



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

WILHELMSDORF

Besuchen Sie uns auf:
www.gemeinde-wilhelmsdorf.de



Themen der Woche

- Vollsperrung L 289 -
Pfrunger Straße und Riedhauser
Straße ab 16.08. – 13.09.2021
- Überprüfung der Standsicherheit
von Grabsteinen
- DRK-Blutspende am 20.08.2021
in Horgenzell

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	8.00 – 12.15 Uhr
Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen Mo.	17.00 – 18.30 Uhr
Pfrungen Mo.	16.30 – 18.00 Uhr
Zußdorf Mo.	17.30 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf,
Tel. 07503/9210,
amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeisterin Sandra Flucht
oder der Vertreter im Amt

für den übrigen Inhalt:

Primo Verlag Stockach, Anton Stähle

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Historische Landkarte von Pfrungen jetzt im Archiv des Hauses Württemberg

Eine historisch wertvolle Landkarte aus dem Jahr 1770, die die damals gültigen Grenzen und Grundstücke der Ortschaft Pfrungen detailgetreu darstellt, wird künftig eine neue Heimat im Archiv des Hauses Württemberg in Altshausen finden. Nach entsprechenden einstimmigen Beschlüssen von Ortschaftsrat und Gemeinderat wurde die Originalkarte an Dr. Eberhard Fritz übergeben, Archivar des Hauses Württemberg. In Wilhelmsdorf verbleibt eine Kopie der „Mappa“, gedruckt auf einer unempfindlichen haltbaren Folie. Sie steht für Forschungszwecke zur Verfügung. Die Karte selbst bleibt im Eigentum der Gemeinde Wilhelmsdorf, wie bei der Übergabe betont wurde.



Diese großformatige Karte über die 900 Jahre alte Ortschaft Pfrungen wird im Original ab sofort im Archiv des Hauses Württemberg in Altshausen aufbewahrt.

Die Ortschaft Pfrungen feiert 2021 genau 900 Jahre ihrer ersten urkundlichen Erwähnung. Im Zuge der Aufarbeitung der Ortsgeschichte ging es auch um die Zukunft der historischen „Mappa“, so ihr exakter Name, aus dem Jahr 1770. Diese großformatige Landkarte wurde etwa im Jahr 1950 im Pfrunger Archiv in mehreren Teilen gefunden und bisher in verschiedenen Räumen der Ortschaft Pfrungen gelagert. Im Jubiläumsjahr wurde nach einer besseren Möglichkeit gesucht, um ein derart wertvolles historisches Dokument künftig optimal für die Nachwelt erhalten zu können.

Wilfried Arnold, Archivar der Gemeinde, fragte deshalb bei Dr. Eberhard Fritz an, ob die Karte im Archiv des Hauses Württemberg in Altshausen aufbewahrt werden könnte. Schon aus historischen Gründen war Dr. Eberhard Fritz Feuer und Flamme für dieses Angebot. Seine Begeisterung für das Angebot schilderte der Archivar des Hauses Württemberg bei der Übergabe des wertvollen Dokuments am Mittwoch in Pfrungen. In seinem historischen Ausflug in die Geschichte erklärte Dr. Fritz, dass Pfrungen bis 1806 zum Deutschen Orden und hier zur Kommende Altshausen gehörte. Um 1770 ordnete der Deutsche Orden eine umfassende Vermessung aller Liegenschaften an, die in seinen Herrschaftsbereich fielen. Dabei wurden drei Hauptdokumente erstellt. Zum einen eine Karte der acht Dörfer und zusätzlichen Weiler und Gehöften, die zur Herrschaft Altshausen gehörten. Dann gab es eine Karte von allen Ortschaften. Nicht zuletzt wurden Lagerbücher erstellt, in denen alle Güter verzeichnet wurden. Hier ist jedes Grundstück genau beschrieben.

Fortsetzung auf Seite 3



NOTRufe | BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf	1 12
Gesamtkommandant	
Herr Diesing	(0176) 64 68 78 16
Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf	
Herr Marek	(0151) 18 23 67 46
Polizei/Notruf	110
Polizei Altshausen	07584/9 21 70
Krankentransporte	19222
Wasserversorgung	
Stördienst	
rund um die Uhr	0751/8 04-2000

Apotheken-Notdienst

Freitag 20.08.2021 bis Freitag 27.08.2021

Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr morgens des folgenden Tages

Freitag 20.08.2021

Land Apotheke Horgenzell, Kornstr. 16, Horgenzell, Tel. 07504 91335

Samstag 21.08.2021

Apotheke am Frauendorf, Schussenstr. 3, Ravensburg, Tel. 0751 22121

Sonntag 22.08.2021

Huberesh Apotheke, Rümelinstrasse 7, Ravensburg, Tel. 0751 9770910

Montag 23.08.2021

Kloster Apotheke, Karlstr. 13, Weingarten, Tel. 0751 560260

Dienstag 24.08.2021

Hubertus-Apotheke, Dorfplatz 1, Baindt, Tel. 07502 911035

Mittwoch 25.08.2021

Marien-Apotheke, Marktstr. 8. Ravensburg, Tel. 0751 362500

Donnerstag 26.08.2021

Rosen-Apotheke, Talstr. 2, Weingarten, Tel. 0751 43513

Freitag 27.08.2021

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81, Ravensburg, Tel. 0751 3524405

Ärzte

Rufnummer für den allgemeinärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Ravensburg (allgemeiner Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 8 - 19 Uhr

Ravensburg (allgemeiner kinderärztlicher Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Kinder-Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen
9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Hebamme:

Barbara Hilgenfeldt, Buchenweg 10,
88636 Illmensee, Tel. 07558/93 8 946

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. 01805/911-630

Tierärzte

Tierarztpraxis Anatol Kirsch
Notfallsprechstunde Samstag 9:00 - 10:00 Uhr
Den tierärztlichen Notfalldienst erfahren
Sie unter Tel. 07503/1616

Beratungsstellen

Pflegestützpunkt Ravensburg

Unterstützungsservice für Senioren,
kranke und behinderte Menschen
Hindenburgstraße 3, 88361 Altshausen

Ansprechpartnerin: Marie Engers

Die Beratungsstelle ist unter der
Rufnummer 0751/853318 sowie
E-Mail: m.engers@rv.de erreichbar.

Außerdem Sprechzeiten in Altshausen

Montag von 08:00 – 10:00 Uhr
Mittwoch von 13:30 – 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19:45 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in Wilhelmsdorf in unserem
Gruppenraum Esenhauser Str. 2, Nähe Saalplatz

Kontakt:
Dieter Stoll
Tel.: 07585 3209
Mobil: 015201754161
fdk-sucht-wilhelmsdorf@online.de

Frühberatungsstelle der Sonderschule

St. Christoph

Kirchbühl 8/1, 88271 Zußdorf,
Tel. 07503/9 27-1 43
E-Mail:
Fruehberatung@st-jakobus-behindertenhilfe.de

Ansprechpartnerin: Sigrid Kausch

Ambulante Dienste

Die Zieglerschen

Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Wir sind täglich für Sie da und rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07503/9 29-9 00

**Ansprechpartner Pflegedienstleitung:
Herr Mertens**

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht
- Kostenlose Beratung
- Unterstützungsangebote für Daheim „abendstern“

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 07584 924-444, Fax: 07504 974-441. Ihre Ansprechpartnerin ist Marita Ruff, Pflegedienstleitung.

Förderverein Miteinander-Füreinander e.V.

• Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf

Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt

Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer
Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501
E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de

• Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Ansprechpartner: H. Robert Wiedmayer
Tel: 0176 41973605.

Weitere Informationen unter:
www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: Tel. 0 16 0 / 93 40 06 15

- Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen
- überkonfessionell, kostenlos

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751/36 61 30

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Wir bieten folgende Unterstützungen an:
Familienunterstützende Dienste, Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung. Tel. 07503 929-525

Die Zieglerschen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Dauer- und Kurzzeitpflege
Korntaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf
Tel. 07503/9153220

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel. 0800/1 11 01 11 oder 1 11 02 22

EUTB-Beratungsstelle

Tel. 0751 /99 92 39 70



Fortsetzung der Titelseite



Bei der Übergabe freuen sich (von links) Dr. Eberhard Fritz, Archivar des Hauses Württemberg, die Wilhelmsdorfer Bürgermeisterin Sandra Flucht, der Pfrunger Ortsvorsteher Adolf Kneer und der ehrenamtliche Archivar der Gemeinde Wilhelmsdorf Wilfried Arnold.

Weshalb die Übergabe der Landkarte für ihn ein freudiges Ereignis darstellte, schilderte Dr. Fritz: „Wir haben alle Ortskarten aus dieser Zeit im Archiv des Hauses Württemberg. Nur die Karte von Pfrungen fehlt bisher.“ Der Grund dafür: Pfrungen war kurzzeitig 1806 Baden zugeschlagen.

Ab 1807 kam die Karte aber nach Pfrungen zurück, blieb dort sicher verwahrt, bis sie 1950 wieder ihrer Bedeutung angemessen in den Blickpunkt der Historiker geriet. Damals fand der frühere Bürgermeister von Pfrungen, Martin Walser, die „Mappa“ in Teilstücken und ließ sie in ihrer ursprünglichen Größe zusammenfügen und auf einer Leinwand aufkleben.

Passend zum Jubiläumsjahr wurden laut Wilfried Arnold professionelle digitalisierte Fotos angefertigt. Die „Mappa“ ist jetzt in Pfrungen als ganzes Stück als Foto-Kopie mit den feinsten Einzelheiten einzusehen. Die Nutzung ist „niederschwellig“ möglich, etwa für Zwecke von Schulklassen, Präsentationen, für interessierte Bürger und Studierende, legte der Gemeinderat fest.

Ortsvorsteher Adolf Kneer war es bei der Übergabe wichtig im Namen der geschichtsbewussten Bürger von Pfrungen darauf hinzuweisen, dass die Originalkarte weiterhin im Eigentum der Gemeinde bleibt, obwohl sie jetzt ihren Aufbewahrungsort in Althausen findet. Mit dem Archiv des Hauses Württemberg wurde ein Archivvertrag abgeschlossen. Dieser wurde vom Ortschaftsrat und Gemeinderat einstimmig gebilligt. Kosten für die Verlagerung in sicherem Gewahrsam entstehen der Gemeinde keine. „Die Mappa bleibt im Eigentum der Gemeinde Wilhelmsdorf.“

Text und Fotos: Herbert Guth

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamt

Den Bund der Ehe haben geschlossen:
Albert Eßer und Silke Bader, Wilhelmsdorf
Thomas Hanßler und Evelyne Benzkirch, Tafern

Verstorben ist:
Simon Müller, Zußdorf

Fundamt

Diese Fundsachen wurden bei uns auf dem Rathaus abgegeben:

- Fahrrad
- Fahrradtasche (mit Inhalt)
- Softshelljacke
- Taschenmesser
- Handy (Esenhausen)
- Brille (Riedwirtschaft)

Bei Fragen zu Fundgegenständen melden Sie sich bitte im Bürgeramt, Zimmer 10, oder telefonisch unter Tel. 07503 / 921-132.

Vollsperrung L 289 – Pfrunger Straße und Riedhauser Straße ab 16.08. - 13.09.2021

Auf der L 289 wird in zwei Abschnitten der Fahrbahnbelag erneuert. Hierfür ist eine Vollsperrung erforderlich. Vom 16.08.- 06.09.2021 wird die Pfrunger Straße ab Saalplatz bis zur Einmündung in die Badener Straße gesperrt. Vom 23.08. – 13.09.2021 erfolgt die Sperrung der Riedhauser Straße von der Lengenweiler Straße (L288) bis zur Suchtklinik Ringgenhof.

Sie finden den Umleitungsplan auf unserer Homepage unter „Aktuelle Nachrichten und Bekanntmachungen“.

Wir bitten um Berücksichtigung und Verständnis.

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Gemeinde Wilhelmsdorf ist als Friedhofsträger für den verkehrssicheren Zustand der **Friedhöfe Wilhelmsdorf und Esenhausen** verantwortlich. Alle Besucher und auf dem Friedhof Beschäftigte müssen die Gewissheit haben, dass sie sich möglichst gefahrlos auf dem Friedhof bewegen können. Diese Verkehrssicherungspflicht beinhaltet nicht nur die Pflicht, die Friedhofswege in einem gefahrlosen Zustand zu halten, sondern erstreckt sich darüber hinaus auch auf die Grabstellen und die Gräber selbst.

Um die von schadhaften oder unsicher stehenden Grabmalen ausgehende Gefahr beseitigen zu können, führt die Gemeinde jährlich eine Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale durch.

Werden bei dieser Überprüfung schadhafte oder nicht standsichere Grabmale festgestellt, werden die jeweiligen Nutzungsberchtigten von der Friedhofs-verwaltung Wilhelmsdorf angeschrieben, mit der Bitte, den Grabstein umgehend ordnungsgemäß befestigen zu lassen. Auf das Haftungsrisiko bei einem eventuellen Unfall weisen wir hiermit ausdrücklich hin.

Die Überprüfung der Standfestigkeit der Grabmale für das Jahr 2021 erfolgt in der 34. Kalenderwoche 2021 (23. - 27. August 2021).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Wilhelmsdorf (Tel. 07503 / 921-135, Frau Gerster).

Austräger/in gesucht

für das Mitteilungsblatt im Ortsteil Höreute zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Wenn Sie an der Tätigkeit interessiert sind, melden sich bitte beim Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf, Hauptamt, Frau Gering, Tel. 07503/921-130.



Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken.

Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockdowns der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Freitag, dem 20.08.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Turn- und Festhalle,
Kornstraße 46a
88263 HORGENZELL**



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter www.blutspende.de/corona informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline
0800 - 11 949 11.



Sommer-Ferien-Laune auch 2021

Auch dieses Jahr konnte die Corona-Pandemie der Sommer-Ferien-Laune nur bedingt etwas anhaben. 2021 war eher das Wetter ein bisschen ein Hemmschuh. Aber die Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren hatten trotzdem ihren Spaß.

Am 02. August trafen sich alle Kinder samt Betreuern schon um 08.00 Uhr vor der Riedhalle zur Testung. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an Ulrike Rauser-Reiss und ihr Team. Anschließend ging es für die Freizeit-Kinder ins Freizeitgelände Seewiesen des Hoffmannhauses am Lengenweiler See. Dort gab es wie an jedem morgen Frühstück für alle. Danach nahmen die 25 Kinder das Gelände in Beschlag und richteten ihre eigenen Lager ein. Im Laufe des Vormittags gestalteten alle zusammen ein Lager-Banner, das die Woche über unseren Essensplatz zierte. Nach dem Mittagessen gab es dieses Jahr wieder eine Dorfrally durch Wilhelmsdorf.

Der Dienstag stand ganz im Zeichen von verschiedenen Spielen. Schon vormittags rannten die aktiven Teilnehmer durch den Wald im Ried und versuchten sich gegenseitig Schmugglerware (in Form von Holzentchen) abzunehmen. Mit dem Baden war es dieses Jahr eine schwierige Sache. Aber immerhin schafften wir es zwei Mal, wenn auch nur kurz.

Am Mittwochvormittag war Lagerolympiade angesagt. Von Sackhüpfen über Teebeutelweitwurf, Eierlaufen, Eisschollenweg bis zum Gummibärchen im Wasser essen, mussten die Kids Punkte sammeln. In fünf Gruppen fegten sie über das Gelände und kämpften hart aber fair.

Der Donnerstag hingegen begann nach dem Frühstück mit verschiedenen Bastelaktionen. Dieses Jahr gab es die Möglichkeit, Tassen zu bemalen, T-Shirts oder Tischdecken zu batiken, Y-Tong-Steine zu bearbeiten und Wäscheklammer-Tiere zu gestalten. Nach selbstgebackenem Stockbrot vom Lagerfeuer ging es für die Badewilligen an den Lengenweiler See.

Eine Schatzsuche am Nachmittag des 06. Augusts und eine anschließende Spielerunde bildeten den Abschluss der Freizeit-Woche. Den Aussagen der Kinder zu urteilen, hat es dem meisten wieder gut gefallen. Wer weiß, vielleicht gibt es ja ein Wiedersehen in 2022.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Michael Dörmann neuer Leiter des Gymnasiums Wilhelmsdorf

Johannes Baumann nach 30 Jahren an der Spitze in den Ruhestand verabschiedet – Viel Lob und gute Wünsche

Von Baumann zu Dörmann – der Stabwechsel an der Spitze des Gymnasiums Wilhelmsdorf ist vollzogen. Johannes Baumann, 30 Jahre lang Rektor dieser Schule, erhielt am Donnerstagnachmittag aus der Hand von Susanne Pacher seine Entlassungsurkunde. Direkt im Anschluss konnte die Abteilungspräsidentin für Schule und Bildung am Regierungspräsidium Tübingen die Ernennungsurkunde zum neuen Schulleiter an Michael Dörmann überreichen. Der 47 Jahre alte Pädagoge ist seit 2004 Mitglied des Kollegiums am Gymnasium Wilhelmsdorf. Bisher war er Mitglied im Schulleitungsteam und kümmerte sich unter anderem um die Öffentlichkeitsarbeit der Schule. Dörmann ist verheiratet, hat zwei Kinder und wohnt in Markdorf.

Es war ein vollgepacktes Programm mit launigen und nachdenkenswerten Reden, Filmbeiträgen aus den Klassen der Schule und deren Schulsprechern, den Vertreterinnen der Eltern und vor allem mit vielen Dankesworten für den scheidenden Schulleiter sowie Ermunterungen für den Neuen an der Spitze. Der stellvertretende Schulleiter Swen Hekers hob eingangs die große Energie und die wegweisenden Visionen hervor, die den scheidenden Johannes Baumann auszeichneten. Er wünschte dem neuen Mann an der Spitze einen guten Start und ein ebenso glückliches Händchen bei der Gestaltung des künftigen Weges des Gymnasiums.

Susanne Pacher zeichnete in Bezug auf Baumann das Bild eines Schulleiters, der sein Amt mit Leib und Seele ausfüllte. Er habe sich immer für die Kultur gegenseitiger Wertschätzung eingesetzt. An seinen Nachfolger Michael Dörmann gewandt sprach die Vertreterin des Regierungspräsidiums diesem das Prädikat eines Meisters der Wertschätzung bei Gesprächen in kleiner Runde zu.

Die Wilhelmsdorfer Bürgermeisterin Sandra Flucht wählte augenzwinkernd die sprachlichen Bilder, die zu einem solchen Anlass immer passen. Der Kapitän Johannes Baumann geht nach 30 Jahren als Schulleiter von der Brücke. Der Leitungsstab wird weitergereicht, die Schlüssel symbolisch übergeben. Baumann habe mit seinem Team dafür gesorgt, dass Wilhelmsdorf als Schulstandort im Lande ein hohes Ansehen genießt. Als sichtbares Zeichen der Dankbarkeit wird ein zentraler Raum im kommenden Schulneubau für Gymnasium und Realschule den Namen Johannes-Baumann-Saal tragen.

Sandra Flucht zeigte sich überzeugt davon, dass Michael Dörmann seine eigenen Spuren hinterlassen wird. Da der neue Gymnasiums-Chef viel mit der kommenden Großbaustelle für den Erweiterungsbau zu tun haben wird, überreichte die Bürgermeisterin als Schutz einen weißen Bauhelm, sozusagen die Bauleiter-Mütze.



Neuer Leiter des Gymnasiums Wilhelmsdorf ist ab 1. August Michael Dörmann (Mitte). Er erhielt aus der Hand von Susanne Pacher vom Regierungspräsidium Tübingen seine Ernennungsurkunde. Zuvor wurde Johannes Baumann, seinerzeit jüngster Leiter eines Gymnasiums in Baden-Württemberg, nach 30 Jahren im Amt, in den Ruhestand verabschiedet.

Text und Foto: Herbert Guth



Gemeinderat und Feuerwehr-Bauausschuss bereisen Feuerwehrhäuser

Der Gemeinderat sowie der eigens hierzu gebildete Bauausschuss aus allen Feuerwehrabteilungen hatten am 23.07.2021 verschiedene Feuerwehrhäuser besichtigt. Die Bereisung diente dazu, im Hinblick auf den geplanten gemeinsamen Neubau am Bauhof einen ersten Eindruck von den verschiedenen Erfordernissen und Funktionalitäten eines Feuerwehr-Gerätehauses zu bekommen.

Als gelungene Beispiele wurden die Gerätehäuser in Wangen, Bad Wurzach und Wolfegg ausgewählt. Kreisbrandmeister Surbeck begleitete die Besichtigungen und erläuterte fachkundig die verschiedenen Herangehensweisen der jeweiligen Feuerwehren. Die dortigen Kommandanten und Kameraden führten durch die jeweiligen Räume und erläuterten bereitwillig die Überlegungen, die bei den Planungen zu Anordnung und Funktionalitäten getroffen worden waren.

Besonders beeindruckt zeigten sich die Gemeinderäte über die zahlreichen Räumlichkeiten, die neben den allgemein bekannten Fahrzeuggaragen sowie dem „Floriansstüble“ benötigt werden. So wurden besonders aufmerksam auch Räumlichkeiten für Funkzentrale, Lagezentrum, Atemschutzwerkstatt, Server- und Technikräume, Jugendfeuerwehrräume, Umkleiden und Sanitärräume, Material-lager, Notstromaggregate, Werkstatt und Waschhalle sowie Übungsflächen im Außenbereich in Augenschein genommen.

Als nächsten Schritt wird der Bauausschuss nun detaillierte Anforderungslisten für alle Räume erstellen – angepasst an die Bedürfnisse der Feuerwehr in Wilhelmsdorf, um damit in eine architektonische Planung einsteigen zu können. Derzeit läuft für die vorgesehene Fläche ein Bebauungsplanverfahren. Der Aufstellungsbeschluss hierzu wurde am 20.07.2021 im Gemeinderat gefasst. Parallel hierzu schreiten die Planungen für die nötige Kreisstraßenplanung in diesem Bereich gut voran.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an Herrn Bühler, der höchstpersönlich und kostenlos den Transport der Reisegruppe übernommen hatte. Ebenso danken wir den Kameradinnen und Kameraden in den besuchten Feuerwehrhäusern, Herrn Bürgermeister Müller für die wohltuende Erfrischung in Wolfegg sowie Herrn Surbeck für seine Begleitung. Auch dem Planungsausschuss sowie den mitgereisten Gemeinderatsmitglieder gilt unser Dank für die eingebrachte Zeit. Zu guter Letzt danken wir Familie Pfleiderer für die freundliche Bewirtung bei der Nachbesprechung.





Von links: Markus Maucher, Yvonne Spitzke, Arzu Güzelarzlan, Isabell Herbst, Andreas Baaser, Willi Hagen, Rainer Staudacher
Für das Foto wurden die medizinischen Masken für einen kurzen Moment abgenommen. Foto: Rathaus Wilhelmsdorf

Gewerbeverein wählt neuen Vorstand

Der Gewerbeverein Wilhelmsdorf hat in seiner Mitgliederversammlung am 28.07.2021 einen neuen Vorstand gewählt. Neue Vorsitzende wurde Arzu Güzelarzlan, stellvertretende Vorsitzende Yvonne Spitzke. Die Kasse wird weiterhin von Rainer Staudacher geführt, die Schriftführung übernimmt Isabell Herbst. Zu Beisitzern wurden Willi Hagen, Markus Maucher und Andreas Baaser gewählt. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Erfolg! Weitere Infos zum Gewerbeverein unter www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de



Von links: Stefan Dangel, Nadja Bauer, Sandra Flucht
Foto: Rathaus Wilhelmsdorf

Kinder profitieren von Online-Meldungen

Netze BW spendet wieder das durch digitale Zählerstandserfassung eingesparte Porto

Einen Scheck in Höhe von 969,60 Euro übergab dieser Tage Stefan Dangel, Kommunalberater der Netze BW an den Kindergarten Gartenstraße. Die Summe setzt sich aus eingesparten Portokosten zusammen. Um die Digitalisierung auch bei der Zählerstandserfassung zu fördern, ruft der Stromnetzbetreiber die Kund*innen in seinen über 600 Konzessionsgemeinden dazu auf, den Stand ihres Stromzählers nicht mehr per Postkarte, sondern auf elektronischem Wege mitzuteilen. Ziel ist, dadurch CO₂ einzusparen, das beim Transport der Karten und bei der Papierproduktion zu Buche schlägt.

„In diesem Jahr haben wir im Regionalzentrum Oberschwaben die Aktion unter das Motto ‚Kinder‘ gestellt, die wegen Corona insbesondere durch geschlossene Betreuungseinrichtungen besonders zu leiden hatten. Darum haben wir angeregt, den Spendenbetrag Kindergärten zugutekommen zu lassen“, erklärt Stefan Dangel. Dieser Vorschlag wurde von der Gemeinde aufgegriffen. „Ich finde die Aktion der Netze BW großartig, weil sie Ausdruck partnerschaftlichen und gut-nachbarschaftlichen Verhaltens ist. Und wie wichtig Zusammenhalt ist, hat uns die Pandemie eindrücklich gezeigt“, freut sich auch Bürgermeisterin Sandra Flucht.

Auch beim Kindergarten war die Freude groß. „Für die Kinder und deren Eltern waren die vergangenen Monate nicht immer leicht – und für uns natürlich auch nicht. Diese Spende ist eine großartige Geste, die – unabhängig vom Betrag – sehr guttut“, dankt Nadja Bauer, Leiterin des Kindergarten Gartenstraße. Für die Verwendung des Geldes gibt es auch schon eine Idee: für das neue Häuschen im Garten soll noch eine Outdoor-Küche angeschafft werden. Außerdem sollen für den „Fuhrpark“ noch weitere Tandem-Fahrzeuge angeschafft werden, die das gemeinsame Spielen und die Bewegung – zwei Dinge, die in Corona-Zeiten leider zu kurz kamen – besonders fördern sollen.

Bürgermeisterin Flucht bedankte sich im Namen des Kindergartens sowie der Gemeinde sehr herzlich für die freundliche und großzügige Unterstützung zum Wohle der Kinder.

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>



Liebe Besucher des Pfrunger-Burgweiler Rieds!

Das Ried erfreut sich derzeit großer Beliebtheit – wir heißen alle Wanderer und Radfahrer herzlich willkommen!

Für ein gutes Miteinander von Natur, Landwirtschaft und Besuchern bitten wir Sie freundlich:

1. Nutzen Sie die ausgewiesenen Wander- und Radwege – sie bieten die eindrucksvollsten Einblicke in die Moornatur. Die Flächen neben den Wegen sind dem Schutz der Natur vorbehalten.
2. Bitte nicht querfeldein! Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen während der Nutzzeit nur auf Wegen betreten werden. Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung.
3. Rund um das Ried sind zahlreiche Parkplätze ausgewiesen. Nutzen Sie bitte diese und parken Sie nicht außerhalb, um den landwirtschaftlichen Verkehr nicht zu behindern.



Diese Liegebank aus dem Holz der Douglasie steht seit Schuljahresende vor der Riedhalle in Wilhelmsdorf. Das schmucke Stück wurde von den beiden Gymnasiasten Matthias Roller (links) und Valentin Mesmer in über 25 Stunden Arbeit gebaut. Sie steht jetzt allen Schülern des Bildungszentrums als Ruheplatz zur Verfügung.

Liegebank für Mitschüler gebaut

Auf der einen Seite eine normale Sitzbank, auf der anderen eine geschwungene Liegefläche zum Ausruhen. So präsentiert sich ein großzügig gearbeitetes Sitzmöbel, das seit Ende des Schuljahres seinen Platz vor der Wilhelmsdorfer Riedhalle fand. Die Liegebank wurde von den Gymnasiasten Matthias Roller und Valentin Mesmer der Klasse 10 b des Gymnasiums Wilhelmsdorf geschaffen.

Die beiden 16-Jährigen verwirklichten ihr Werk im Rahmen des freien Kursangebots ihrer schulischen Tüftel-Werkstatt. Grundgedanke war es, etwas Dauerhaftes für den Schulbereich zu schaffen. Als Vorlage ihrer Ideen diente dann eine Liegebank, die sie in Oberhomberg gesehen hatten. Die Materialkosten lagen bei etwa 600 Euro. Diese wurden vom Gymnasium, der Schülermitverantwortung (SMV) und dem Förderverein der Schule übernommen.

Das benötigte Holz der Douglasie bezogen sie über die Zimmerei von Valentins Vater in Rimmersberg. In dessen Werkstatt wurde das Stück dann auch in über 20-stündiger Arbeit gefertigt. Vater Siegfried Mesmer gab zwar Tipps, hielt sich ansonsten aber aus dem Projekt heraus, verriet Valentin. Dieser will jetzt eine Ausbildung im Zimmererhandwerk beginnen, während Matthias Roller das Abitur anstrebt.

(Text und Foto: Herbert Guth)



Ferienregion
nördl. Bodensee

Wochenprogramm 21. August – 27. August 2021

Samstag, 21. August &

Sonntag, 22. August

Bahnerlebnis Räuberbahn

Die Räuberbahn fährt jeden Samstag & Sonntag, sowie an Feiertagen auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Tickets gibt es direkt im Zug. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Samstag, 21. August –

Sonntag, 22. August

Singer-Songwriter Festival

Ostrach-Tafertsweiler, gefördert durch LEADER Mittleres Oberschwaben sowie den Schwäbischen Chorverband, Ticketkauf vorab ist erforderlich; Kosten: Tagesticket 15,- € (unter 21: 12,- €), Kombiticket Sa + So: 25,- € (unter 21: 20,- €); es gelten die 3G-Regeln; weitere Infos unter www.singer-songwriter-festival.de

Samstag, 21. August

Seefest Platzkonzert auf der Seewiese Illmensee

Illmensee, Seefreibad ab 19:00 Uhr. Musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Illmensee, Bewirtung durch den Betreiber des Seefreibades.

Sonntag, 22. August

Eseltour für die ganze Familie

Pfullendorf, Bahnhaltstelle Pfullendorf, am Stadtgarten, 10:23 – 14:00 Uhr, gemeinsam mit knuffigen Eseln geht's auf Tour durch das Pfrunger-Burgweiler Ried. Jeder ist gerne eingeladen, an der Tour teilzunehmen. Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder tourist-information@stadt-pfullendorf.de.

Räuberbahn-Reisende erhalten beim Vorzeigen des tagesaktuellen Tickets eine Vergünstigung. Kosten: Familien: 30,- € (Bahnreisende 20,- €), Einzelperson: 12,- € (Bahnreisende 8,- €), Kinder bis 6 Jahre: frei, Kinder von 6 bis 12 Jahre: 5,- €. Kurzfristige Absagen bitte direkt an Frau Rotthaler: 0171 3438 894

Sonntag, 22. August

Seefest Frühschoppen am Probeklokal des Musikvereins Illmensee

Illmensee, Probeklokal des Musikvereins ab 11:30 Uhr. Musikalische Unterhaltung mit dem MV Denkingen. Traditionelles Festessen und Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 22. August

Das Ried im Fokus – Fotofühlwanderung

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, ein Fotokurs mit Rolf Müller, Treffpunkt: Parkplatz Bannwaldturm Ostrach, 06:30 Uhr – 12:00 Uhr, eine Anmeldung für die Veranstaltung ist erforderlich unter Tel. 07503/ 739 oder info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de



Sonntag, 22. August

Auch Räuber haben Hunger!

Pfullendorf, Treffpunkt: Beim Obertor, 17:00 – 19:00 Uhr; Räubernachfahrt Max Elsässer erzählt bei einem Rundgang durch die Stadt und beim anschließenden Räuberschmaus im Felsenkeller aus der Räuberzeit; Dauer: ca. 45 min plus anschließendem Essen im Felsenkeller; Kosten (Essen & Führung): Erwachsene: 15,- €, Kinder (6-11 Jahre): 10,- €; Getränke exklusive, Anmeldung erforderlich: Rebgaerten Hotel Adler, Tel. 07552-92090

Montag, 23. August

Führung durch den Kräuter-, Duft-Heilpflanzengarten mit anschließendem Kräutermenü

Illmensee-Höchsten, Berggasthof Höchsten, 18:00 Uhr, Kosten: 29,90 € pro Person (Führung und Menü), Voranmeldung erbeten unter: 07555-92 100, info@hoechsten.de

Dienstag, 24. August

„Landart“ mit Daniela Igel

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 14:00 – 17:00 Uhr; Kunstworkshop für Kinder ab 8 Jahren; mit den vor Ort vorhandenen Materialien werden vielseitige Kunstwerke hergestellt und währenddessen kann die Seele baumeln; Gebühr: 6,- €; eine Anmeldung unter Tel. 07503/739 oder info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de ist erforderlich

Mittwoch, 25. August

Fischgrillabend im Sommergarten

Illmensee, Restaurant Karpfen, 18:00 – 22:00 Uhr, Tischreservierung erbeten: Tel. 07558-262

Donnerstag, 26. August**Es summt und brummt? –****Insekten in der Wiese**

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 14:00 – 16:00 Uhr; Workshop mit Margit Ackermann für Kinder ab 8 Jahren; an diesem Nachmittag wird in die Wiese eingetaucht. Mit Kescher und Lupe geht es auf den Weg geht es auf die Suche nach den kleinen Krabbeltieren; Gebühr: 5,- €; eine Anmeldung unter Tel. 07503/739 oder info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de ist erforderlich.

Freitag, 27. August**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, Ohne Anmeldung, aber die TeilnehmerInnen sollten sich spätestens um 13:15 Uhr in der Tourist-Information einfinden, um ihre Kontaktdaten anzugeben. Infos bei der Tourist-Information: Tel. 07552-251131

Freitag, 27. August**Steakabend im Sommergarten**

Illmensee, Restaurant Karpfen, 18:00 – 22:00 Uhr, Tischreservierung erbeten:
Tel. 07558-262

Ferienregion Nördlicher Bodensee**bei BAROCKwoche dabei**

Auf der „Pfullendorfer Kirchen-Tour“ können am **Freitag, den 20. August** gleich 4 geistliche Stätten besucht werden, die aus der Geschichte Pfullendorfs nicht wegzudenken sind und u.a. mit ihrer barocken Ausstattung faszinieren.

Die ca. zweistündige Tour beginnt um 16:00 Uhr bei der Wallfahrtskirche Maria Schray. Der Weg führt weiter über die Friedhofskapelle St. Leonhard und die Spitalskapelle, welche sonst nur bedingt für Besucher zugänglich sind.

In der Dreikönigskapelle beim Spital beeindruckt insbesondere der spätgotische Schreinaltar. Nach einem kurzen Fußweg gelangt die Gruppe zum Schluss in die Stadtpfarrkirche St. Jakobus, die jährlich von zahlreichen Pilgern auf dem Weg nach Santiago de Compostela aufgesucht wird.

Für Erwachsene liegen die Kosten bei 5,- € pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552/2511-31 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de notwendig.

Coronabedingt ist eine namentliche Registrierung und ein Ticketkauf vorab in der Tourist-Information erforderlich.

Auch Räuber haben Hunger!**Max Elsässer erzählt bei Räuberdinnele aus der Räuberzeit**

Als echter Nachfahre des Pfullendorfer Räubers von vor 200 Jahren kann Max Elsässer kenntnisreich aus der Zeit seines Ur-Ur-Ur-Opas berichten und so manche Geschichten und Begebenheiten wieder lebendig werden lassen. Nach einem kleinen Rundgang zu ein paar markanten – und für Räuber aus früheren Zeiten interessanten – Punkten in der Stadt geht es weiter, geradewegs in den geheimnisvollen Sandsteinkeller im „Wirtshaus Adler“. Dort, so sagt man, waren Räuber herzlich willkommen. Noch heute werden zum „Gaunerschmaus“ schmackhafte Räuberdinnele, ein Räuberschnäpsle und was Süßes für die Kleinen serviert. Obendrein erzählt Max in geselliger Runde noch ein paar Geschichten aus der Räuberzeit und aus dem Pfullendorf von früher - alles natürlich mit Abstand, Maske und garantiert diebstahlfrei. Die Stadt Pfullendorf bietet am **Sonntag, den 22. August** in Kooperation mit dem Rebarten Hotel Adler eine solche Führung an. Beginn ist um 17.00 Uhr am Obertor. Dauer: ca. 45 Minuten Rundgang plus anschließendem Essen im Felsenkeller. Für Erwachsene kostet die Führung inklusive Essen 15,- €, Kinder von 6 bis 11 Jahren bezahlen 10,- € (Getränke exklusive).

Eine Anmeldung im Rebarten Hotel Adler unter Tel. 07552/92090 ist erforderlich. Bitte beachten: Es gelten die coronabedingten Abstands- und Hygieneregeln.

**BEHÖRDEN & EINRICHTUNGEN**

**Stiftung Naturschutz
Pfrunger - Burgweiler Ried**
Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Ferienprogramm für Feriengäste und Heimaturlauber: Ganz schön was los in der wilden Moorlandschaft!

Langeweile in den Ferien?

Nicht bei uns! Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried bietet für Feriengäste und Daheimgebliebene ein buntes Veranstaltungsprogramm an.

Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich der aktuellen Corona-Situation statt. Änderungen im Programmablauf sind deshalb möglich!

Eine Anmeldung für alle Veranstaltungen ist erforderlich unter
<https://www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-wilhelmsdorf>

Weitere aktuelle Informationen unter
www.pfrunger-burgweiler-ried.de oder unter Tel. 07503 739

Donnerstag, 19.08. 14:00 - 17:00 Uhr**„Papier schöpfen“**

Workshop mit Daniela Igel
(für Kinder ab 8 J.)

Wir wollen zuerst eintauchen in die spannende Geschichte des Papiers, um dann selbst kreative Papierbögen herzustellen. Lass dich überraschen, wie vielseitig und bunt dein geschöpftes Papier nach dem Trocknen aussehen kann.
Treffpunkt: NZW, Kosten: 6,- €

Sonntag, 22.08. 06:30 bis 12:00 Uhr**Das Ried im Fokus – Foto-Frühwanderung im Pfrunger-Burgweiler Ried**

Das Naturschutzzentrum der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried lädt Hobby-Fotografen zu einer Foto-Frühwanderung mit dem Hobby-Fotografen und Moorführer Rolf Müller ein. Treffpunkt für die Führung ist am Bannwaldturm (Gemeinde Ostrach). Moorführer Rolf Müller durchstreift seit vielen Jahren zu jeder Jahreszeit mit seiner Fotoausrüstung das Ried – am liebsten zu Zeiten, wenn noch niemand sonst im Ried unterwegs ist. Er wurde vom Magazin BLIX zum Fotografen des Monats Juli gekürt und teilt sein fotografisches Wissen gerne mit anderen Natur- und Fotofreundinnen und

-freunden, wie sie die reizvollen Motive am besten auf die Speicherplatte bringen. Das Können liegt im Augenblick in der Natur – nicht im Bildbearbeitungsprogramm am PC. Mitzubringen sind ein eigener Fotoapparat, ein Teilnahmebeitrag von acht Euro und wettergerechte Kleidung, bei Bedarf auch eine Sitzunterlage, ein Getränk und eine kleine Stärkung für zwischendurch.

Eine Anmeldung im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf unter Telefon 07503 739 ist erforderlich bis Freitag, 20. August 2021.

Dienstag, 24.08. 14:00 - 17:00 Uhr**„LandArt“ Workshop mit Daniela Igel**
(für Kinder ab 8 J.)

Wir wollen mit den vor Ort vorhandenen Materialien vielseitige Kunstwerke entstehen lassen und dabei die Seele mitwachsen oder einfach baumeln lassen. Gleichzeitig schenken wir damit den Spaziergängern und Gästen des Waldes überraschende und neue Einblicke.

Treffpunkt: NZW, Kosten: 6,- €



Donnerstag, 26.08. 14:00 - 16:30 Uhr
„Es summt und brummt!“ - Insekten in der Wiese mit Margit Ackermann
 (für Kinder ab 8 J.)

An diesem Nachmittag tauchen wir ein in die Wiese. Mit Kescher und Lupe machen wir uns auf die Suche der kleinen Krabbeltiere und lernen viel über ihre Lebensweise und ihren Lebensraum. Treffpunkt: NZW, Kosten: 5,- €

Samstag, 28.08. 16:00 - 22:00 Uhr
„Wilhelmsdorfer Fledermausnacht“
 mit Pia Wilhelm, Margit Ackermann u. a.
 An diesem Nachmittag und Abend beschäftigen wir uns beim Basteln, Spielen und „Fledermauskino“ mit der spannenden Lebensweise der heimlichen Jäger in der Nacht. Beim Grillen am Lagerfeuer können wir uns vor der Abendexkursion mit dem „Bat-Detektor“ stärken. Treffpunkt: NZW
 TN-Beitrag bei Anmeldung

Mittwoch, 01.09. 10:00 - 17:00 Uhr
„Outdoor-Cooking II“

mit Margret Merz-Puschmann
 (Kinder ab 8 J., max. 15 TN)

Wie bereite ich unter freiem Himmel ganz einfach schmackhafte und gesunde Speisen? Was muss ich beim Feuer machen beachten? Welche Pflanzen kann ich essen und welche muss ich meiden? Zuerst Pflanzen sammeln und auf dem einfachen Büchesnofen ohne fremde Energie lecker kochen und dann – Guten Appetit! Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf (maximal 15 TN). Kosten: 10,- €

Donnerstag, 02.09. 14:00 - 17:00 Uhr
„Fischotter“ (Wildtier des Jahres)

mit Margit Ackermann
 (Kinder ab 7 J.)

Bei dieser Naturerlebnisführung erfahren wir viel Spannendes über die Lebensweise und den Lebensraum des Fischotters, des Wildtier des Jahres. Ob er wohl auch im Ried lebt? Wenn Ihr kommt, werdet Ihr es erfahren! Treffpunkt: NZW, Kosten: 5,- €

Dienstag, 07.09. 14:00 - 17:00 Uhr
„Wo die wilden Tiere wohnen“

mit Margit Ackermann
 (Kinder ab 7 J.)

Der Startplatz am Bannwald verrät uns schon, dass heute die Tiere in einem ganz ursprünglichen Wald besucht und gesucht werden. Auch wenn wir nicht alle Tiere sehen können, so werden wir doch einige Spuren entdecken können und die Gemeinschaft der Tiere im Wald und drum herum spielerisch erkunden. Sei gespannt, welche Tiere das sein können – vielleicht fallen Dir schon ein paar davon ein. Treffpunkt: Parkplatz Bannwaldturm. Kosten: 5,- €

Donnerstag, 09.09. 14:00 - 17:00 Uhr
„Upcycling-Werkstatt“

mit Daniela Igel (Kinder ab 9 J.)

Aus alten Sachen Schönes machen - das ist Upcycling! Aus ausgedienten Gebrauchsgegenständen, kaputten oder alten Dingen entstehen mit Fantasie und kreativem Ge-spür einzigartige Lieblingsstücke. Legen wir los und geben alten Dingen neues Leben! Gerne kannst du Gegenstände mitbringen, die du verarbeiten willst. Treffpunkt: NZW, Kosten: 6,- €

Die Zieglerischen



Inklusiver Zirkus in Wilhelmsdorf

Die Sporthalle im Haus Höchsten ist in schummriges Licht getaucht, entschlossen und mutig üben die Artisten ihre waghalsigen Auftritte an der Slackline. Ein paar Meter weiter hört man Popmusik durch den Flur hallen und eine Gruppe studiert begeistert ihren Tanz mit bunten Tüchern ein. Viel Körperspannung und Teamgeist waren beim gemeinsamen Abschlussstraining gefragt, bei dem fast 20 Personen eine menschliche Pyramide bauten.

Diese inklusive Zirkus-Fortbildung fand ihren krönenden Abschluss bei der Vorstellung in der Kiesgrube. Das Selbstvertrauen der Artisten und der Teamgeist waren in jeder Sekunde spürbar. Hinterher waren sich alle einig, diese Zirkuswoche war ein voller Erfolg. Möglich war das Fortbildungsangebot über eine Förderung von Aktion Mensch.



Berufsschüler spenden an die Lebenshilfe Sinzig

Aufgrund der massiven Überschwemmungen im Kreis Ahrweiler kam es zu einer Tragödie in einem Wohnhaus der Lebenshilfe Sinzig. Zwölf Menschen mit einer Behinderung konnten nicht mehr rechtzeitig gerettet werden und ertranken. Die Schülerinnen und Schüler der Berufsschule am SBBZ Haslachmühle der Zieglerischen wollten helfen und starteten sofort eine Spendenaktion: sie stellten Flaschenöffner aus Holz in ihrer Schülerfirma her und verkauften sie. Den Erlös von über 3.000 € spendeten sie an die Lebenshilfe.

Die Zieglerischen haben diese tolle Aktion zum Anlass genommen, den Spendenauftrag der Lebenshilfe Sinzig auch an alle Mitarbeitenden zu geben. „Wir wissen, dass das Leid, das in Sinzig entstanden ist, nicht mit Geld gelindert werden kann. Es ist uns wichtig, den Menschen dort ein Zeichen der Anteilnahme zu schicken und den Wiederaufbau des Hauses zu unterstützen“, so Geschäftsführer Uwe Fischer.



Einschränkungen im Busverkehr während der Sommerferien

eCard Schule & JuniorTicket gelten im Gesamtnetz

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der bevorstehenden Sommerferien in Baden-Württemberg und Bayern hinweisen. Es gilt dann der Ferienfahrplan.

In den Schulferien von Donnerstag, 29. Juli bis einschließlich Freitag, 10. September 2021 gilt der Ferienfahrplan. Die im Fahrplan mit „S“ gekennzeichneten Kurse verkehren dann nicht. Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten.

Netzfreiheit für eCard Schule & JuniorTickets

Laut „Freizeit- und Ferienregelung“ ist die eCard Schule bzw. Schülermonatskarte **während der Sommerferien ganztägig** im gesamten **bodo-Verbundgebiet** in Bus und Bahn **gültig, außer im DB-Fernverkehr IC/EC**. Auch das **JuniorTicket** für alle unter **21 Jahren** ist im **Ferienzeitraum ganztägig und verbundweit gültig**. **Schülerausweis oder Altersnachweis sind dabei bitte stets mitzuführen**.

Zudem ist die eCard Schule (sofern nicht abbestellt für September) bzw. die Schülermonatskarte September bereits ab dem 29. Juli gültig und gilt somit auch im gesamten Monat August.

Wieder erhältlich: Das Schüler-Ferien-Ticket

Mit dem Schüler-Ferien-Ticket sind Schülerinnen und Schüler unter 23 Jahren sehr günstig unterwegs. Es gilt für Fahrten im Regional- und Nahverkehr in ganz Baden-Württemberg und auf einzelnen Strecken in benachbarten Bundesländern. Es gilt zusätzlich bis nach Basel SBB und auch Schiffen der Bodensee-Schifffahrtsbetriebe und deren Kooperationspartnern. Das Schüler-Ferien-Ticket ist ab sofort im Vorverkauf erhältlich für 26,90 Euro. Ab dem 28. Juli kostet es dann 29,90 Euro am Fahrscheinautomaten. Mit Beratung am Schalter kostet es jeweils 2 Euro mehr.

Fahrpläne in Web & App

Aktuelle Fahrplaninfos sind abrufbar unter www.bodo.de oder über die bodo FahrplanApp, auch mit Echtzeitangaben. www.bodo.de/www.bodo-ecard.de www.bodo-seitenblicke.de facebook.com/verkehrsverbundbodo

Fahrplan-App (für Android und iOS)

bwtarif-Fahrplanauskunft: 0711 / 93 38 38 00 (Der bwtarif-KundenService ist telefonisch täglich rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar)

Nachtbusse fahren wieder

Neu: Linie N3 bindet Ravensburg an

Das kulturelle Leben nimmt wieder Fahrt auf – gleiches gilt für die vier Nachtbuslinien im Bodenseekreis. Nach langer coronabedingter Pause bringen die Buslinien N1, N2, N3 und N4 nun wieder Nachtschwärmer in die Clubs, Theater und Bars. Und sorgen natürlich ebenso für eine entspannte Heimfahrt. Neuerungen gibt es für den Fahrplan der Nachtbuslinie N3. Hier wird nun künftig auch Ravensburg angebunden. Ab Freitag, den 30. Juli verkehren nach langer Corona-Pause auch wieder die vier Nachtbuslinien N1, N2, N3 und N4. Für Partygänger und Konzertbesucher besteht damit wieder ein nächtliches Fahrangebot. Die Nachtbusse sind immer in den Nächten von Freitag auf Samstag sowie Samstag auf Sonntag bzw. in den Nächten vor Feiertagen unterwegs. Letzte Fahrmöglichkeiten ab Friedrichshafen Stadtbahnhof je nach Linie wenige Minuten vor 3 Uhr bzw. 3 Uhr. Die vier Nachtbuslinien verbinden zahlreiche Locations und sind aufeinander abgestimmt. Damit besteht in Friedrichshafen am Stadtbahnhof auch jeweils eine Umsteigemöglichkeit auf die anderen Nachtbusse. So verkehrt die Nachtbuslinie N1 zwischen Friedrichshafen, Meersburg und Überlingen. Die Linien N2 ist unterwegs zwischen Friedrichshafen, Langenargen und Kressbronn. Einen neuen Fahrplan bedient die Linie N3, die nun Friedrichshafen und Ravensburg verbindet. Zwischen Friedrichshafen, Kluftern und Markdorf ist weiterhin die Nachtbuslinie N4 unterwegs.

N3 mit neuem Fahrplan

Ein nächtliches Fahrangebot zwischen Friedrichshafen und Ravensburg bietet nun die Nachtbuslinie N3. Damit verkehrt nun nun erstmals eine Nachtbuslinie zwischen den beiden Landkreisen Ravensburg und Bodenseekreis. In Ravensburg bedient die Nachtbuslinie u.a. die Haltestellen Im Hirschgraben, Karlstraße und Bahnhof. Somit besteht ein guter Zugang aus der Stadtmitte oder auch von den bekannten Clubs in Bahnhofsnähe. Der Fahrplan ist auch hier wieder derart gestaltet, dass ein Umstieg von und auf die anderen Nachtlinien am Bahnhof „Friedrichshafen Stadt“ möglich ist

Fahrpläne in Web & App

Alle Fahrinfos, auch mit Echtzeitangaben gibt es natürlich unter www.bodo.de oder auch wahlweise über die bodo FahrplanApp. Wer die Fahrpläne vorab checken möchte, findet die PDFs unter bodo.de im Seitenbereich Linien & Fahrpläne. In den Nachtbuslinien gelten der bodo-Tarif bzw. der bwTarif. Es sind keine Zusatztickets notwendig.

ECHT BODENSEE BUS fährt jetzt auch nach Lindau

Neue Linie 200 fährt während der Sommerferien

Neu ist der ECHT BODENSEE BUS (EBB) nicht. Die Linie 100 bringt bereits seit 2017 Feriengäste und Ausflügler an zahlreiche Hot Spots entlang des Bodenseeufers zwischen

Langenargen und Bodman-Ludwigshafen. Mit der Aufnahme der Stadt Lindau als ECHT BODENSEE CARD (EBC) Partner wird das touristische Busangebot entlang des Bodenseeufers neu geordnet und in Richtung Nonnenhorn, Wasserburg und Lindau erweitert. Die neue Linie 200 verbindet Friedrichshafen und Lindau und geht pünktlich zum Start der Sommerferien in Betrieb. Die neue EBB-Linie 200 verstärkt das Fahrplanangebot während der Sommerferien vom 29.7.- bis 12.09.2021 täglich von Montag bis Sonntag. Zwischen 9 und 18 Uhr werden 9 Fahrtenpaare im Stundentakt angeboten. Dabei ist die erste Abfahrt ab Friedrichshafen, Stadtbahnhof um 9.28 Uhr, letzte Abfahrt gen Lindau dann 17.28 Uhr. Ab Lindau, Insel startet die Linie 200 um 9.42 Uhr, letzte Fahrt in Richtung Friedrichshafen um 17.42 Uhr.

Die ECHT BODENSEE BUS Linien 100 & 200 sind insbesondere für Gäste der Region von Bedeutung. „Zahlreiche attraktive Ausflugsziele und sehenswerte Bodenseeorte liegen entlang der Strecken und können im Stundentakt erreicht werden. Wir können unseren Gästen nun eine sehr gute Taktung in Ergänzung zu den bestehenden Linien und somit auch eine bestmögliche Flexibilität bei der Ausflugsplanung bieten. Unser neuer Freizeitfahrplan gibt Gästen und Einheimischen dazu eine optimale Orientierung. Der Freizeitfahrplan ist in den örtlichen Tourist-Informationen und unter www.echt-bodensee.de erhältlich“, erklärt Ute Stegmann, Geschäftsführerin der Deutschen Bodensee Tourismus GmbH in Friedrichshafen. www.bodo.de/www.bodo-ecard.de www.bodo-seitenblicke.de facebook.com/verkehrsverbundbodo

Fahrplan-App (für Android und iOS)
bwtarif-Fahrplanauskunft: 0711 / 93 38 38 00 (Der bwtarif-KundenService ist telefonisch täglich rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar)

Ferienabenteuer mit der Moorbahn

Ried entdecken, Torbahn fahren & mehr

Die Sommerferien haben bereits begonnen. Damit keine Langeweile aufkommt ist vor allem am Moorbahn-Halt Bad Wurzach jede Menge geboten. Schon die Fahrt mit der Moorbahn ist ein Erlebnis. Die Freizeitbahn ist immer an Sonn- und Feiertagen unterwegs, zwischen Aulendorf und Bad Wurzach. Und das noch bis Mitte Oktober. Im August locken spannende Riedführungen, Torfbahn-Fahrten oder auch das Street Food Festival auf dem Klosterplatz von Bad Wurzach.

Auf einst stillgelegten Schienenstrecken ist die Moorbahn unterwegs und durchstreift die oberschwäbische Landschaft zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach. Fahrten ab Aulendorf starten um 9.17, 11.17, 14.17 und 16.17 Uhr, Ankunft in Bad Wurzach dann jeweils nach knapp 40 Minuten Fahrtzeit. Letzte Fahrt ab Bad Wurzach geht um 17.03 Uhr.

Es gilt der bodo-Tarif. Fahrscheine können zudem auch beim Zugbegleiter erworben werden. Tipp für Feriengäste: Mit der Moorbahn-Gästekarte ist die Fahrt mit der Moorbahn während des Aufenthalts kostenlos. Die Gästenkarten sind direkt beim Beherbergungsbetrieb bzw. Ferienvermieter erhältlich.

22. August: Das untere Ried entdecken & Street Food

Führungen durch das Wurzacher Ried sind immer beeindruckend. An diesem Sonntag geht es durchs Untere Ried. Start ist um 14 Uhr. Die Führung dauert 2,5 Stunden. Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder zahlen 2 Euro. Eine Familienkarte kostet 12 Euro. Für die Führung ist eine Anmeldung bis spätestens 12 Uhr am Vortag erforderlich. Bitte direkt beim Naturschutzzentrum anmelden unter: naturschutzzentrum@wurzacher-ried.de oder Telefon 07564-302 190. Treffpunkt ist an der Bad Wurzach Info/ MOOR EXTREM.

Wer sich davor stärken will, dem sei das Street Food Festival auf dem Klosterplatz in Bad Wurzach empfohlen. Öffnungszeiten: 11.00-21.00 Uhr. Eintrittspreise: 3 Euro, Eintritt je Gast (2 Euro Pflicht und 1 Euro freiwillige Spende), Kinder bis 14 Jahre sind frei.

An jedem Sonntag: Playmobil-Superhelden in Aulendorf

Das Aulendorfer Schloss ist ein Paradies für kleine und große Superhelden. In der Sonderausstellung "Playmobil-Superhelden" warten aufregende Abenteuer und grenzenloser Spaß. Die Ausstellung ist an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Erwachsene zahlen 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche 2,50 Euro. Kinder bis 5 Jahre sind frei. Kleines Extra: der Eintritt für das Minigolf im Hofgartenpark ist inklusiv.

Weitere Ferientipps und alle Infos zur Moorbahn gibt es unter www.moorbahn.eu



Tagesmütter und Tagesväter gesucht – Nächster Vorbereitungskurs startet im September in Weingarten

Die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege bieten im September 2021 einen vierteiligen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Weingarten an. Der Kurs bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend auf ihre Tätigkeit vor. Wichtige Voraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, erzieherische Erfahrungen und die Bereitschaft, diese durch Qualifizierung und Fortbildung weiter zu vertiefen. Den Auftakt macht die ganztägige Veranstaltung „Einführung in die Kindertagespflege“ am Samstag, den 25.09.2021

von 9 bis 17 Uhr in Weingarten. Die Qualifizierung wird kostenfrei angeboten. Eine Anmeldung bei den Vermittlungsstellen für Kindertagespflege ist erforderlich; Anmeldeschluss ist der 03.09.2021.

Drei regionale Vermittlungsstellen stehen im Landkreis Ravensburg für alle Fragen rund um die Kindertagespflege zur Verfügung: Ansprechpartnerinnen in der Region Allgäu sind Sylvia Müller-Gohdes und Christiane Woelk, Telefon 07522/7075015, E-Mail ktp-allgaeu@diakonie-oab.de. In der Region Schussenland beraten Anja Staib und Christina Neubauer, Telefon 0751/36256-36, E-Mail tagesmuettervermittlung-rv@caritas-bodensee-ober schwaben.de. In der Region Nordwest beraten Christine Leierseder und Dagmar Soherr, Telefon 07524/40116812, E-Mail tagesmuettervermittlung-bw@caritas-bodensee-ober schwaben.de.

Die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege wird im Landkreis Ravensburg in Kooperation von Landratsamt Ravensburg, Caritas Bodensee-Oberschwaben und Diakonischem Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Information über die Tätigkeit als Tagemutter und Tagesvater:

Tagesmütter und Tagesväter betreuen Kinder in ihren eigenen Familien und unterstützen damit Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. In enger Zusammenarbeit mit den Eltern übernehmen sie in dieser Zeit die Förderung und die Erziehung der ihnen anvertrauten Kinder. Die Kindertagespflege ist ein Betreuungsangebot für Kinder bis zum 14. Lebensjahr, aber vor allem für die unter Dreijährigen bietet sich diese sehr familiäre Betreuung an.

Landkreis Ravensburg beschäftigt sich mit Thema Krisendienst – Aufruf zur Teilnahme an Umfrage

Jeder Mensch kann seelische Krisen erleben – unabhängig von Geschlecht, Alter, Bildung, Beruf, Herkunft oder sozialem Status. Dabei sind die Ursachen für seelische Krisen äußerst vielfältig: Manche Menschen geraten in eine Krise, weil sie eine schwere Erkrankung haben oder die Pflege eines Familienmitgliedes als sehr belastend empfinden. Der Tod eines nahestehenden Menschen, Trennungen oder Suchtprobleme können weitere Gründe für seelische Krisen sein. Auch Überlastungen durch schwierige Situationen in der Familie oder bei der Arbeit können seelische Krisen auslösen.

Im Landkreis Ravensburg gibt es viele Beratungsstellen und eine gute Versorgungsstruktur. Bei dieser Vielfalt kann es jedoch herausfordernd sein, schnell und frühzeitig die richtigen Hilfen zu erhalten oder die passenden Ansprechpersonen zu finden. An dieser Stelle setzt das neue Projekt des Landkreises Ravensburg namens „In.K.A.“ (Integrierter Klärungsdienst auf Augenhö-

he) an, bei dem die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger gefragt sind.

Mit einer Umfrage, zu deren Teilnahme unter <https://survey.lamapoll.de/Krisendienst> alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, wird ermittelt, ob ein Krisendienst eingerichtet werden soll und wie dieser arbeiten könnte. Die Ergebnisse der Befragung werden in die Entwicklung des Krisendienstes einfließen. Die Teilnahme an der Umfrage ist anonym und bis Ende August möglich. Die Beantwortung der Fragen dauert ca. 10 Minuten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Wangenheim, Psychiatriekoordinatorin des Landkreises Ravensburg, unter Tel. 0751 85 3123 oder per E-Mail an s.wangenheim@rv.de.

Eine seelische Krise liegt vor, wenn Menschen schwierige Erlebnisse oder Veränderungen in ihrem Leben nicht bewältigen können. Sie fühlen sich z. B. verzweifelt, überfordert, niedergeschlagen, traurig oder alleine. Oft haben sie das Gefühl, keinen Ausweg aus der Situation zu haben oder denken, dass keiner ihnen helfen kann.

QR-Code zur Umfrage:



Fortbildung-Netzwerk Demenz:

Kostenfreie Fortbildung für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Betreuende von Menschen mit Demenz in Altshausen und in Leutkirch

Eine neunteilige kostenfreie Fortbildungsreihe für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Betreuende zum Thema „Demenz“ bietet das Fortbildung-Netzwerk Demenz ab Mitte September an zwei Standorten im Landkreis an. Ab **Dienstag, 14.09.2021** finden die Seminare in Altshausen im katholischen Gemeindehaus St. Michael (Ebersbacher Str. 6) immer **dienstags von 14 – 17 Uhr** statt, ab **Mittwoch, 15.09.2021**, beginnen die Seminare in Leutkirch im Allgäu im Bocksaal (Gänsbühl 7) immer **mittwochs von 14 – 17 Uhr**. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz zu verbessern, Fragen zu klären, Angehörige und Betreuende zu stärken und so ein würdevolles Zusammenleben zu ermöglichen.

Verschiedene Fachreferenten vermitteln Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang mit Demenz. Schwerpunktmaßig werden die folgenden Themen behandelt: das Krankheitsbild Demenz, wertschätzender Umgang und Kommunikation mit demenzkranken Menschen, Informationen zu Hilfen und Angeboten im Landkreis/ der Pflegeversicherung und verschiedene Bewegungs- und Aktivierungsangebote. Themenvertiefungen wie Humor und Demenz, Musik und Demenz, Aromapflege bei Demenz, Kinästhetik sowie Ernährung bei Demenz zeigen weitere wertvolle Zugänge

zur Welt der/ des Demenzkranken auf. Das Fortbildung-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich. **Anmeldeschluss ist Dienstag, 7. September 2021.**

Informationen und Anmeldung:

Fortbildung-Netzwerk Demenz
Frau Marion Müller, Tel.: 0751/7601-2040
E-Mail: marion.mueller@zfp-zentrum.de
Fortbildungsplan:
<https://www.zfp-web.de/unternehmen/netzwerk-demenz/fortbildungsangebote-und-vortraege/>

Kostenfreie Sonderveranstaltung zum Thema Malen mit Demenz für Angehörige und ehrenamtlich Betreuende von Menschen mit Demenz in Weissenau

„Mach meine Welt wieder bunt!!“ oder reinste Farbenfreude – Malen mit Demenz: Am **Montag, 20. September 2021** findet von **14 bis 17 Uhr** für pflegende Angehörige und ehrenamtliche Betreuende diese Sonderveranstaltung im großen Aufenthaltsraum Wirtschaftsgebäude des ZfP-Südwürttemberg am Standort Weissenau (Weingartshofer Str. 2, 88214 Ravensburg) statt.

An diesem Nachmittag erhalten und erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erprobte Techniken, damit das Malen mit Demenzkranken, sogar mit schwer Betroffenen, gelingen und Freude schenken kann. Farben und Malen wecken Gefühle und Erinnerungen. Malen lässt die Demenzkranken Selbstwirksamkeit erleben und gibt das gute Gefühl, etwas zu können.

Das Fortbildung-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich. **Anmeldeschluss ist Montag, 6. September 2021.**

Informationen und Anmeldung:

Fortbildung-Netzwerk Demenz
Frau Marion Müller, Tel.: 0751/7601-2040
E-Mail: marion.mueller@zfp-zentrum.de
Fortbildungsplan:
<https://www.zfp-web.de/unternehmen/netzwerk-demenz/fortbildungsangebote-und-vortraege/>

WOCHE FÜR WOCHE
AKTUELLES, INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
IN IHREM HEIMATBLATT



REMO - Regional-entwicklung Mittleres Oberschwaben

Beratung zu möglichen LEADER-Projekten

Am 1. September startet der 12. Projektauftrag in der LEADER-Region Mittleres Oberschwaben. Es stehen wieder Fördermittel von der EU und vom Land Baden-Württemberg zur Verfügung. Mit den Geldern werden Projekte bezuschusst, die zur Stärkung des ländlichen Raums im Mittleren Oberschwaben beitragen.

Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen und Kommunen sind bis **13. Oktober 2021** aufgerufen ihre Projektideen einzureichen. Eine Grundvoraussetzung ist, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zur Region Mittleres Oberschwaben gehören die Gemeinden des GVV Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bergatreute, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende, Bad Saulgau, Illmensee, Ostrach, Bad Schussenried, Eberhardzell, Hochdorf und Ingoldingen.

Der Verein Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. bietet ein Sprechtag für eine unverbindliche Beratung an, ob eine Projektidee für LEADER geeignet ist: **Dienstag, 24. August 2021 online über GoToMeeting** von 15 bis 18 Uhr. Um eine Voranmeldung mit kurzer Projektskizze wird gebeten. Wenden Sie sich hierfür an die Geschäftsstelle.

Weitere Informationen zum Projektauftrag ab 1. September unter www.re-mo.org in der Rubrik LEADER-Förderung.

Härle's Hofcafé erhält LEADER-Plakette

Am Rand des Naturschutzgebiets Pfrunger-Burgweiler Ried in Laubbach hat Familie Härle schon vor einigen Wochen die Türen von Härle's Hofcafé geöffnet. Bereits im November 2019 wurde das Projektvorhaben für eine LEADER-Förderung ausgewählt. Nachdem im Januar 2020 die Umsetzungsmaßnahmen begonnen haben, konnte nach gut einem Jahr Bauzeit das Projekt inzwischen fertiggestellt werden.

In Laubbach konnte bisher keine Grundversorgung garantiert werden. Einer der Schwerpunkte in Härle's Hofcafé ist deshalb das Backen im Holzofen. Egal ob Brötchen, Brezeln, Brotlaibe, Kuchen oder Torten – durch die eigene Brotherstellung in der gläsernen Bäckerei in Härle's Hofcafé wird die Grundversorgung von Backwaren für die Bevölkerung wieder sichergestellt. Das Café bietet mit seiner großen Panoramaterrasse eine Einkehrmöglichkeit für Radfahrer, Wanderer, Familien und sonstige Besucher. Mit einem wunderbaren Ausblick auf das Pfrunger-Burgweiler Ried können die Gäs-

te neben den hausgemachten und frischen Kuchen und Torten auch ein Frühstück oder eine Tasse Kaffee oder Tee zu sich nehmen. Die Karte bietet auch kleine warme Gerichte und eine Vesperauswahl an.

Familie Härle ist es ein Anliegen, den Verbrauchern moderne Landwirtschaft näherzubringen und zu erläutern, was es in der heutigen Zeit bedeutet, einen landwirtschaftlichen Betrieb zu betreiben.

Am 19. Juli 2021 besuchten Ostrachs Bürgermeister Christoph Schulz, Laubbachs Ortsvorsteherin Nicole Greisle sowie die Regionalmanagerinnen der LEADER-Region Mittleres Oberschwaben, Lena Schuttkowski und Laura Ditz, das erfolgreich umgesetzte Projekt zur Überreichung der LEADER-Plakette. Diese informiert nun direkt vor Ort über die Unterstützung durch Fördermittel der Europäischen Union sowie des Landes Baden-Württemberg.

Ansprechpartner der Geschäftsstelle:
Lena Schuttkowski und Laura Ditz,
Telefon: 07584 9237-180 oder -181 bzw.
E-Mail: info@re-mo.org

VdK

VdK-Präsenzsprechstunden sind wieder möglich

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bietet mit Blick auf die sinkenden Covid-19-Infektionen wieder persönliche Präsenzsprechstunden vor Ort an. Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sind seit 15. Juli 2021 persönliche Beratungen in den landesweit 35 Beratungsstellen von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr möglich. Die Öffnung dieser VdK-Büros orientiert sich an den jeweils geltenden gesetzlichen Coronaregeln und kann je nach Standort variieren. Bei Krankheitssymptomen ist kein Zutritt möglich. Weitere Informationen und Adressen der VdK-Beratungsstellen unter: www.vdk-bw.de.

Agentur für Arbeit

Rufen Sie uns an – wir sind für Sie da
Ihre Familienkasse ist für Sie auch telefonisch erreichbar.

Die regionalen Familienkassen sind derzeit nach wie vor für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind aber natürlich weiterhin für unsere Kundinnen und Kunden erreichbar. Wir arbeiten stets daran, Sie bestmöglich zu unterstützen. Das heißt auch, dass Sie im Notfall online wie auch telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen können.

Kindergeld:

Telefon 0800 45555 30
Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
(Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)
Telefon 0711 9412220

Mo - Mi von 8 - 12 Uhr
 Do von 8 - 12 Uhr und von 13 - 17 Uhr
 Fr von 9 - 12 Uhr (Anrufe sind für Sie **gebührenpflichtig**)

Telefon Zahlungstermine
 Kindergeld 0800 4 5555 33
 Mo - So von 00 - 24 Uhr
 (Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)

Kinderzuschlag:
 Telefon 0800 45555 30
 Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
 (Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)

Online:
 Gut zu wissen: Viele Informationen zu Kindergeld und Kinderzuschlag, aber auch zu den Einmalzahlungen Kinderbonus 2021 und Kinderfreizeitbonus 2021 finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.familienkasse.de. Über unseren Internetauftritt sind auch alle Antragsformulare und Nachweisvordrucke verfügbar.

Stiftung Liebenau

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei?

Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Erwachsene, die eine Behinderung haben. Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Regierungspräsidium Tübingen

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Ravensburg

Beginn des ersten Bauabschnitts am 29. Juli 2021

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt in den Sommerferien die Fahrbahn der B 32 in der Ortsdurchfahrt Ravensburg – Ulmer Straße, Schussenstraße, Wilhelmstraße, Leonhardstraße – auf einer Länge von rund einem Kilometer erneuern. Der Baustellenabschnitt beginnt in der Ulmer Straße bei der Einmündung der Möttelinstraße, das Bauende befindet sich in der Leonhardstraße an der Zufahrt zum Gänsebühlcenter.

Die rund 40 Jahre alten bituminösen Fahrbahnschichten weisen stellenweise deutliche Rissbildungen, Spurrinnen und Ausbrüche auf. Deshalb wird der Fahrbahnaufbau komplett erneuert und verstärkt. Des Weiteren werden alle Fußgängerquerungen barrierefrei umgebaut.

Die Straßenbauarbeiten beginnen am Donnerstag, 29. Juli 2021 und enden voraussichtlich am Samstag, 11. September 2021. Aus Gründen der Verkehrsführung werden die Arbeiten in zwei Bauphasen durchgeführt.

Informationen zu den Sperrungen und zu den Umleitungen können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden.

L 291, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Vorberg und Kasernen – Sperrung während der Sommerferien

Das Regierungspräsidium Tübingen saniert ab Montag, 26. Juli bis voraussichtlich Freitag, 17. September 2021 die Fahrbahn der L 291 zwischen Vorberg und Kasernen auf einer Länge von knapp zwei Kilometern. Die Arbeiten umfassen auch den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen und die Erneuerung des bestehenden Radweges. Während der Bauarbeiten muss die Landesstraße abschnittsweise voll gesperrt werden.

Die bestehende Fahrbahn weist größere Bereiche mit Netzerissen sowie starke Setzungen auf. Deshalb werden die Binder- und die Deckschicht erneuert. Für die neue Asphaltdeckschicht wird ein lärmärmerer Splittmatrixasphalt verwendet. Des Weiteren wird im Auftrag der Gemeinde Berg in Teilstücken die Breitbandversorgung ausgebaut.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu den Sperrungen und zu den Umleitungen können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Brutto für Netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu verdienen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung

ausübt, kann bis zu vier Monate oder 102 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Unfallkasse Baden-Württemberg

Schülerinnen und Schüler sind in der Ferienbetreuung unfallversichert

Schutz besteht bei Angeboten der Kommune, Schule, in den Sommerschulen sowie bei Förderprogrammen

Viele Schülerinnen und Schüler freuen sich auf die bevorstehenden Sommerferien und die damit verbundenen Betreuungsangebote, in denen gespielt, gebastelt oder Ausflüge unternommen werden. Doch was passiert, wenn sich ein Kind in der Ferienbetreuung verletzt? Schülerinnen und Schüler, die in Ferienzeiten an organisierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen der Gemeinde oder Schule teilnehmen, sind über die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) automatisch und kostenfrei unfallversichert. Der Versicherungsschutz besteht auch bei einem Besuch der Sommerschulen im Land sowie bei der Teilnahme an den Förderprogrammen „Bridge the Gap – Überbrücke die Lücke“, „Lernbrücken“ oder „Lernen mit Rückenwind“ des Kultusministeriums Baden-Württemberg.

Helperinnen und Helper bei Flutkatastrophen sind gesetzlich unfallversichert

Schutz besteht für ehrenamtliche Rettungskräfte, die Freiwillige Feuerwehr sowie Hilfeleistende

Nach den verheerenden Unwettern in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen sowie in Bayern und Sachsen sind zahlreiche ehrenamtliche Rettungskräfte der Hilfeleistungsorganisationen aber auch Privatpersonen als Helperinnen und Helper aus Baden-Württemberg vor Ort im Einsatz. Ob bei Aufräumarbeiten, der Übergabe von Spenden oder Unterstützung betroffener Menschen: Für die Helperinnen und Helper ist es wichtig zu wissen, dass sie automatisch und kostenfrei unfallversichert sind, wenn sie sich bei ihrer Hilfeleistung verletzen.

Die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung umfassen unter anderem die Erstversorgung, Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, psychologische Betreuung, den Ersatz von Sachschäden sowie Verletztengeld.

Hilfeleinsatz melden, um Unterstützung zu bekommen

Wichtig ist, dass Hilfeleistende bei der ärztlichen Behandlung angeben, dass sie sich die Verletzungen bei einer Hilfeleistung zugezogen haben. Die behandelnde Ärztin

oder der behandelnde Arzt meldet dies anschließend der entsprechenden Unfallkasse. Benötigen Hilfeleistende dringende medizinische oder psychotherapeutische Unterstützung, sollten sie sich schnellstmöglich direkt bei der entsprechenden Unfallkasse oder bei einer Durchgangsärztin oder einem Durchgangsarzt (D-Ärzte) melden. Dies sind besonders qualifizierte ärztliche Partner der gesetzlichen Unfallversicherung. Betroffene können sich unter den folgenden Nummern an die jeweiligen Unfallkassen wenden.

Unfallkasse Rheinland-Pfalz

Telefon: 02632 960-1110

Fax: 02632 960-1011

notfall@ukrlp.de

Hotline zur psychosozialen Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz unter 0800 001 0218 (8:00 Uhr - 20:00 Uhr)

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

Telefon: 0211-2808-2624

Mobil: 0173-5866607

T.Renner@unfallkasse-nrw.de

Bayerische Landesunfallkasse

Telefon: 089 36093 440

entschaedigung@bayerluk.de

Unfallkasse Sachsen

Telefon: 03521/724-264

sekretariat.entschaedigung@uksachsen.de



WILHELMSDORFER WIRTSCHAFTSLEBEN

Wochenmarkt in Wilhelmsdorf: Regional, saisonal, ideal!

Unsere Anbieter verkaufen Obst, Gemüse und Salate, Käse, Marmeladen, Fleisch, Brot, Gewürze und einiges mehr.

Alles ist frisch, aus eigener Produktion oder aus der Region und – preiswert!

Hinweis: Am 21.08.2021 und 28.08.2021 macht die landwirtschaftliche Direktvermarktung **Meschenmoser Sommerpause** und ist nicht auf dem Markt anzutreffen.



Gewerbeverein
Wilhelmsdorf



www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

DAS GESCHENK DAS IMMER SEHR GUT ANKOMMT UND JEDEN ERFREUT.

Sie können im Wert von 10 €, 20 € oder 50 € im **Bürgeramt im Rathaus** oder bei den örtlichen Banken (**Kreissparkasse Ravensburg & Volksbank Altshausen**) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.



KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Der Verwaltungsverbund der Kath. Kindergarten Zußdorf, Pfrungen und Esenhausen sucht für den Katholischen Kindergarten St. Maria in **Pfrungen** (1 Gruppe) baldmöglichst eine/n

Erzieher/in (50% - 80% Beschäftigungsumfang)

Weitere Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter www.kirche-zocklerland.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte richten Sie diese, unter Angabe Ihrer Konfession an.

Pfarrer Magnus Weiger, Kirchweg 10, 88263 Horgenzell

Für Ihre Fragen vorab steht Ihnen die Kindergartenleitung Frau Christ, Tel. 07503-1374, gerne zur Verfügung.



Otto Lilienthal
Realschule Wilhelmsdorf

Wieder ging ein Schuljahr zu Ende!

Mit einer ereignisreichen halben Woche ging am Mittwoch, den 28.07 ein außergewöhnliches Schuljahr an der Otto-Lilienthal-Realschule zu Ende. Dieses Jahr, in welchem Homeschooling, Videokonferenzen, Wechselunterricht und Corona-Tests zum Schulalltag geworden sind, konnte letztendlich doch (fast) wie jedes Jahr beendet werden. Jedoch endet mit diesem Schuljahr

auch die Amtszeit des Elternbeiratsvorsitzenden, Dr. Roman Föhl, welcher am Abschlussball bereits von seiner Nachfolgerin und der Schulleitung verabschiedet wurde. Zuletzt hatte er zusammen mit seinem Tam noch ein Weißwurstfrühstück für die Lehrer und die Schulleitung organisiert.

Am Montag, den 26.07. freute sich jede Klasse über den Ausflugstag, an dem sie mit ihrem Klassenlehrer zum Abschluss noch einmal einen schönen Tag erleben durfte. Da ging es beispielsweise zum Kanufahren auf die Donau, zum Wandern im Ried oder nach Ravensburg in die Stadt.

Am darauffolgenden Tag versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler vor der Riedhalle, um ihr sportliches Können unter Beweis zu stellen. Der Sportabzeichen-Tag stand auf dem Programm und so traten alle Teilnehmer in den Disziplinen Langstrecke, Weitwurf und -sprung und Sprint an. Für die Verpflegung sorgte die SMV und auch Abschlusssschüler waren als Schulsanitäter vor Ort, um sich um die sportlichen Realschüler zu kümmern.

Ernst wurde es dann am Mittwoch, dem Tag der Zeugnisausgabe. Bereits mit Spannung erwartet wurden die Noten für die Leistungen, die in diesem Jahr unter erschwerten Bedingungen erbracht werden mussten. Ganz besonders gut gelang dies den folgenden Kindern und Jugendlichen, die mit ihrem Notendurchschnitt einen Preis/ eine Belobigung erhielten:

Klasse 5a

Preise: Jonah Bendel; Tabea Dietrich; Leni Feierabend; Leonie Franzen; Rufus Hampapa; Falk Schilpp; Sebastian Schmidberger
Belobigungen: Julia Bill; Saskia Boscher; Enrico Eichenhofer; Luca Kiefer; Annika Mutter; Samuel Plösser; Finn Wölke

Klasse 5b

Preise: Lotta Bumiller; Moritz Denzler; Franziska Dreher; Marina Futterer; Marie Glaser; Marie Hanus; Eva Heigle; Marcell Huber; Teresa Kiefer; Lara Trautmann; Jana Wald; Luna Wielath

Belobigungen: Til Büttner; Annelie Diez; Nico Immeke; Lorenz Kober; Adrian Möhrle; Jeremy Vu; Leander Waggershauser; Bennet Widmann

Klasse 5c

Preise: Victoria Hügle; Johannes Rist; Marie Schwarz

Belobigungen: Fabian Felix; Jasmin Fetscher; Ella Glitzner; Selina Huber; Domenik Kallay; Pius Lang; Aaron Lüke; Erik Rissmann; Louis Schroeder; Leopold Traub

Klasse 6a

Preise: Jeanetta Bräuning, Clemens Frey und Jakob Stark

Belobigungen: Florian Bentele; Florian Bodenmüller; Julian Eisele; Jasmin Gal; Johannes Halder; Leonie Jackimowitsch; Moritz Pfeiffer, Florian Reichle, Jakob Renn; Vitus Sigmund

Klasse 6b

Preise: Aaron Giese; Pauline Maucher; Dominik Spindler

Belobigungen: Magdalena Braun; Angelina-Alea Dehoff; Tamika Puchtler; Rahel Ruppel

Klasse 6c

Preise: Samuel Heigle; Noah Kern; Marco Maxa; Sina Müller; Simon Runge; Luis Uebel

Belobigungen: Ben Grießhaber; Aaron Kiseljak; Jan Lehmann; Rouven Lüke; Marlene Moser; Rebecca Sommerfeld; Wotan Widmann

Klasse 7a

Preise: Rosalie und Theresa Dicht; Lilly Hügle; Lara Kirchmann; Anna Sorg

Belobigungen: Lukas Deifel; Ziva Demmler; Elias Flügge; Kai Gläser; Leon Huber; Lukas Karrer; Selina Köberle; Darian Leyh; Roald Sachweh; Aaron Sulger

Klasse 7b:

Preise: Lilly Hanus; Celine Klimek; Mia Lutz; Linda Metzger; Sanluca Sauter; Junias Schober

Belobigungen: Alwine Bichler; Pius Mandler; Lukas und Tanja Metzler; Kai Müller; Leon Schmidt; Michael Steinhauser; Lion Störkle; Luisa Strobel

Klasse 7c

Preise: Cayenne Frirdich; Ayleen Hentschke; Laura Knittel; Julia Meschenmoser; Nele Voggel

Belobigungen: Pascal Bräuning; Yvonne Dalinger; Noah Dieter; Moritz Eberhard; Philipp Heinzle; Liam Iby; Frida Matt; Robin Seyfried

Klasse 8a

Preise: Sophie Fürst; Maren Moog; Lara Mühlbach; Maja Wiggenhauser

Belobigungen: Rachel Alves; Emely Buling; Jakob Fäßler; Pauline Heilborn; Noah Meyer; Emma Rimmele; Constantin Schmidberger, Lea Schorpp; Selina Weinmann

Klasse 8b

Preise: Fabian Bertel; Sabrina Dengel; Leonie Kubacki; Melina Messmer; Ella Straub

Belobigungen: Angelina Bischoffberger; Matthäus Braun; Antonia Csöbi; Katharina Dalhoff; Leonie Diez; Hanna Dopfer; Jan-Peter und Marius Lerch

Klasse 8c

Preise: Lara Amann; Laura Müller und Sarah Roth

Belobigungen: Fabian Frik; Lena Maier; Eileen Ott; Laura Schubert; Jakub Szkorupa; Fabienne von Stryk

Klasse 9a

Preise: Katharina Lang; Michael Reichle; Samira Schiller; Tim Wiggenhauser;

Belobigungen: Siegwart Bötel; Valentin Frey; Zineb Mana; Noah Müller; Silas Sauter; Johannes Wittig

Klasse 9b

Preise: Charlotte Abrell; Maja Goetz; Finnja Meschenmoser

Belobigungen: Daniel und Jonas Hamburger; Katharina Karrer; Melina Rehle; Alisa Soyer

Klasse 9c

Preise: Emilia Gassmann; Linus Kneer; Sarah Lubanski

Belobigungen: Amanda Fränzel; Christian Grünemeier; Nuri Guggolz; Miriam Kern; Mia Lehmann; Elias und Luca Lubanski; Hanan Nasini; Pia Reichle; Hannah Ruppel; Christina und Vanessa Sachs; Aro Störkle

Ein etwas anderer Ausflugstag der Klasse 6c



Am Montag, den 26.07.2021 durften wir die Klasse 6c der OLRS einen sinnvollen und abenteuerlustigen Ausflug erleben. Wir haben uns entschieden der Umwelt was Gutes zu tun, indem wir in Wilhelmsdorf Müllsammeln gehen. Uns wurden von der Gemeinde 5 Gebiete zugewiesen, in denen wir den Müll sammeln durften. Passend haben wir 5 Gruppenführer bestimmt, die sich in Wilhelmsdorf auskennen.

Alle Gruppen starteten von der Realschule in ihre Gebiete. Die Gruppe von Sina säuberte das Gebiet Wolfshalde beginnend von der OLRS zur Grundschule und weiter zum Kinder-

heim St. Johann und zurück zur Schule über den Römerweg. Die Gruppe hat den Rekord mit 4 Eimern Müll aufgestellt. Das Team von Wotan startete beim Brüdergemeindehaus, Richtung Lengenweiler, weiter Richtung Kindergarten und am Museum vorbei zurück zur Schule. Sie sammelten sehr viele Glasscherben auf. Das dritte Team wurde von Rouven angeführt. Seine Gruppe musste am weitesten in ihr eingeteiltes Gebiet laufen, denn ihre Aufgabe war es das Gebiet um den Sportplatz, den Tennisplatz sowie die Grillstelle von Müll zu befreien. Sie fanden sehr viele Bierdeckel, Zigarettenstummel und Papierchen. Das von Mühlbach und Aubach eingeschlossene Gebiet Richtung Tafern wurde von Rebeccas Team vorbildlich von Müll befreit. Die fünfte Gruppe unter der Leitung von Giuliana wollte ein Abenteuer erleben, so wählte Giuliana aufregende Wege durchs Ried in Richtung Lindenholz. Die Jungs vertrauten irgendwann Giulianas Ortkenntnissen nicht mehr so ganz und erfreuten sich lautstark als die betreuenden Lehrerinnen Frau Wöhler und Frau Mäder mit ihren Fahrrädern auftauchten.

Auch wir Lehrerinnen erlebten einen spannenden Vormittag, da das Auffinden der einzelnen Gruppen in den fünf Gebieten nicht ganz einfach war. Unterstützt wurden wir manchmal von Wanderern und Einheimischen, die den Jugendlichen bei ihrer tollen Aktion begegnet sind und den Standort der Gruppe verraten konnten. Uns allen hat diese soziale Arbeit viel Spaß gemacht und wir freuten uns darüber, dass wir etwas Gutes für die Umwelt getan haben. Voller Stolz haben wir den Müll an der Schule in die Container geworfen. Im Anschluss stärkten wir uns im Klassenzimmer mit mitgebrachten Leckereien von Würstchen über Hackfleischbällchen, Käsespießen, selbstgebackenen Brotversionen, verschiedenen Obst- und Gemüsesorten bis hin zu Muffins und Kuchen. Glücklich und geschafft sind wir um halb eins nach Hause gegangen, um uns etwas auszuruhen, bevor wir uns um 16.00 Uhr wieder zum gemeinsamen Klassenfest an der Grillhütte trafen. Es war für alle ein toller und erfolgreicher Tag, an dem die Klasse weiter zusammengewachsen ist.

Gymnasium Wilhelmsdorf

Großer Abi-Jahrgang verabschiedet sich

Zum zweiten Mal fand das Abitur am Gymnasium Wilhelmsdorf unter den besonderen Bedingungen der Corona-Pandemie statt. Am Ende des langen Weges durch acht Schuljahre wurden 74 Abiturzeugnisse und 4 Fachhochschulreifen an einen glücklichen Jahrgang übergeben. Die feierliche Zeugnisausgabe konnte zwar unter Auflagen, aber doch wieder in Anwesenheit der Eltern erfolgen und der Abschluss sehr würdig gestaltet werden.

,Looking for Freedom', dieses Motto – ist in diesem Jahr ein treffenderes denkbar? – hatten sich die Abiturientinnen und Abiturienten gegeben.

Schulleiter Johannes Baumann – kurz vor dem eigenen Ruhestand – konnte die Freiheitserwartungen, wie sie sich mit dem endgültigen Verlassen der Schule verbinden, sehr gut nachvollziehen. Bildung und Schule öffne ohne Zweifel Türen. Nach der Schule nehme die Freiheit zu, in gleicher Weise aber auch die Verantwortung, die aber bei einem Ruheständler eher abnehme.

Für die Abiturientinnen und Abiturienten sprach Soley Bärmann, die diesjährige Scheffelpreisträgerin. Sie warf einen Blick zurück auf die schnell vergangene Schulzeit und ging auch auf die schwierigen Coronajahre ein. Erkenntnisse aus Lektüren im Deutschunterricht reflektierte sie unter Orientierungsgesichtspunkten auf dem Weg in das Leben in einer komplexen Welt.

Marek Reichle und Beate Schlegel führten durch das kurzweilige weitere Programm, in dem humorvoll einer ganzen Reihe von Lehrkräften für ihren Unterricht gedankt wurde.

Folgende Abiturientinnen und Abiturienten haben die Prüfung bestanden:

Ammann Jan; App Jonas; Ball Simon; Bärmann Soley; Behr Jonas; Beyrich David; Boscher Emily; Brauer Leander; Braun Julian; Danneel Jan-Anakin; Drewing Sára Rosa; Eltrich Lilly; Eninger Marius; Frick Marius; Fürst Julia; Gartmann Elias; Hafen Lena Zora; Heigle Anna Lisa; Hellwig Johanna; Hornstein Lenny; Jäggel Annika; Jung Moritz; Kaptein Jan; Klein Marie; Klinghammer Max; Kneer Hannes; Knisel Lea Jessica; Knoll Erika; Kökert David; Kopf Felix; Lang Selina; Laux Leon; Leder Jasmin; Löffler Melanie; Maric Isabelle; Mayer Regina; Metzger Silvana Maria; Muffler Luisa; Müller Robin; Nietfeld Pia Marie; Odermatt Eskil; Oschmann Paula; Pachaly Andre; Pfaff Lukas; Rawe Svenja; Reichle Marek; Reiß Katja; Restle Sarah; Rimmele Mario; Roth Simon; Sagr Viana-Vivien; Sailer Franka; Scheriau Renée Isabelle; Schlaggenhauf Edith; Schlegel Beat; Schlosser Emil; Schnizler Noemi; Schwaiger Max Philipp; Schwinn Nils; Seifried Helena; Sorg Alina; Stalford Leah; Strobel Jacob; Thum Ricco; Tieber Maria; Tschee Alissa; Waldherr Linda; Wallbaum Miriam; Weber Alina; Weber Jana; Wellmann Pia; Winter Frederik; Wochner Lioba; Ziegler Anke.

Mit Preisen für herausragende Leistungen in unterschiedlichen Bereichen wurden ausgezeichnet:

Luisa Muffler: Abitur-Preis Mathematik; Paula Oschmann: Geographie-Preis; Soley Bärmann: Scheffel-Preis für besondere Leistungen im Fach Deutsch; Sára Rosa Drewing: Prix Montaigne (Französisch-Preis); Jana Weber: Preis für das beste Deutschabitur; Julian Braun: Chemie-Preis; Luisa Muffler: Chemie-Preis.

Erneut ging ein ungewöhnliches Schuljahr zu Ende

Ein vergleichsweise entspannte Unterrichtssituation in den Wochen zwischen Pfingsten und den Sommerferien kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass das zurückliegende Schuljahr alles andere als normal war. Monatelanger Lockdown, Phasen mit Wechselseitunterricht und Coronatests in der Schule gehörten zu den Herausforderungen.

Nun sind alle Beteiligten froh, dass Sommerferien sind. Auch wenn im nächsten Schuljahr Corona noch nicht Geschichte sein wird, besteht doch Grund zur Hoffnung, dass es nicht zu erneuten Schulschließungen kommen wird. Inhaltlich wird es sicher einiges aufzuarbeiten und zu konsolidieren geben, das Gymnasium Wilhelmsdorf hat sich mit einem speziellen Kompensationskonzept dafür gut vorbereitet.

Am Gymnasium Wilhelmsdorf gibt es einige personelle Veränderungen. Herr Müller und Frau Rappsilber wechseln nach Ravensburg bzw. Tettnang. In den Auslandsschuldienst gehen Frau Scheffler (Tokyo) und Frau Barth (Lissabon). Zwei Kollegen nehmen ein Freistellungsjahr in Anspruch. Weitere Kolleginnen gehen in den Mutterschutz und in die sich anschließende Elternzeit. Herr Baumann bedankte sich in der Schlusssitzung des Kollegiums für die Arbeit und das Engagement der Kolleginnen und Kollegen in den zurückliegenden Jahren und insbesondere in dem nicht einfachen Corona-Jahr.

Ebenso verabschiedete sich Herr Baumann im Kreis des Kollegiums nach 30 Jahren als Schulleiter in den Ruhestand und bedankte sich für die hervorragende Zusammenarbeit und alles, was am Gymnasium Wilhelmsdorf gemeinsam erreicht werden konnte.

Das Gymnasium Wilhelmsdorf gratuliert den zahlreichen Schülerinnen und Schülern, die im zurückliegenden Schuljahr einen Preis oder eine Anerkennung erzielt haben:

Klasse 5 a:

Preise:

Baaser Emma; Baier Hannah; Biesenberger Angelina; Biesenberger Coralie; Buhmann Lisa; Huber Jakob; Huber Josef; Huber Julius; Jäger Marie; Jokisch Lars; Metz Emma; Müller Mariella; Wetzel Vanessa; Wiggenhauser Max

Anerkennungen:

Bertel Corinna; Daschmann Sophia; Nurchis Olivia

Klasse 5 b:

Preise:

Bumüller Nora; Eberhard Romy; Fäßler Pia; Hobe Samuel; Kaur Gurleen; Laufer Hannah; Rauch Luis; Reichle Lena; Rösch Noemi; Schmidt Leni; Schnell Jannis; Selig Emma; Süßenbach Jun Yi

Anerkennungen:

Dorner Helena; Dyx Damian; Elle Jakob; Kastriati Larissa; Oelhaft Jonathan; Ostah Baschier; Römpf Mirka; Vigier Louise; Wölflé Eva

**Klasse 5 c:****Preise:**

Fritz Noah; Fuchs Pia; Gommeringer Joscha; Lange Jelena; Nagel Kiara; Rädler Jonna; Schube Max; von Werthern Ronja; Weber Moritz

Anerkennungen:

Biro Hanna; Fritz Lena; Herzog Mia; Nurchis Fiona; Salac Emma; Schnell Felix; von Möllendorf Elina; Weidenbacher Lina

Klasse 6 a:**Preise:**

Rimmele Samira; Schauffler Tabea; Schlossbauer Louise; Wohlwender Elisa

Anerkennungen:

Emrich Romy; Hildebrand Amelie; Kugler Anna; Lange Jonathan; Letzner Tim; Meschenmoser Philipp; Müller Sebastian; Schlaggenhauf Richard

Klasse 6 b:**Preise:**

Konrad Ella; Parcelli Francesca; Rundel Simon; Schnez Laura

Anerkennungen:

Buranyi Mate; Heigle Samuel; Hügel Colin; Münst Paulina; Selig Marian; Steck Pius; von Werthern Alessandro

Klasse 6 c:**Preise:**

Braun Clara; Herrmann Nicholas; Igel-Araoz Katharina; Rieger Lenja; Seimetz Isa; Wiggenhauser Paul; Zierenberg Johanna

Anerkennungen:

Dopfer Maria; Gasse Lenz; Huß Tia; Linkowitsch Anne

Klasse 7 a:**Preise:**

Brodd Jana; Gerster Lena; Herzog Alexandra; Lohr Maja

Anerkennungen:

Ferrari Bianca; Fohler Ida; Oswald Noah; Stanciu Stefan; Traub Johanna

Klasse 7 b:**Preise:**

Büdinger Martha-Marie; Daschmann Alissa; Derdiyok Kübra; Kneer Jule; Metzger Lena; Ott Amelie; Wolfensberger Paul

Anerkennungen:

Buhmann Luiz; Fetscher Elias; Igel-Araoz Natalia; Knaus Jana; Löw Julian; Müller Urs; Schiertz Tammo; Schneider Eva

Klasse 7c:**Preise:**

Abrell Annerose; Danowski Jonathan; Heggelbacher Theo; Moser Marla; Müller Rommy; Roth Lisa; Traub Rosella

Anerkennungen:

Heigle Sophia; Keicher Lara; Koller Enya; Kreidewolf Jana; Wichmann Tim; Wrobel Marie

Klasse 8 a:**Preise:**

Ferrari Chiara; Grutza Anna-Lina; Kugler Tom; Lang-Schnee Pauline; Möhrle Moritz; Nawratil Marlon; Vacaflores Anouk

Anerkennungen:

Beckert Johanna; Giesenbergs Lennart

Klasse 8 b:**Preise:**

Wagner Luzie; Wohlwender Jonathan

Anerkennungen:

Abt Niels; Buggle Lena; Erni-Zier Stefania; Renn Antonia

Klasse 8 c:**Preise:**

Clemens Sebastian; Danowski David; Herrmann Philipp; Rieger Julian; Weidenbacher Lea; Wichmann Clara

Anerkennungen:

Bregler Lara Emma; Frey Samantha; Oschmann Emma; Rinas Julia; Ulmrich Nathan; Winter Annika

Klasse 9 a:**Preise:**

Beck Vanessa; Braun Lucas Maximilian; Hekers Marieke; Omlor Konrad; Wagner Mia.

Anerkennungen:

Birkenmaier Lena; Reitz Jael; Schnizler Salome; Zierenberg Clara

Klasse 9 b:**Preise:**

Beck Maya; Elben Elisa Delina; Fritz Magdalena

Anerkennungen:

Maihöfer Lukas; Rieber Aaron; Rösch Antonia; Schnez Philipp; Sieradzki Mia

Klasse 9 c:**Preise:**

Fetscher Luca-Marie; Gittinger Lena; Hornstein Tom; Krug Sophia; Lüdtke Pia-Lotta

Anerkennungen:

Bauhofer Eva; Hartnagel Sophia; Laufer Jonah; Lewin Lisa; Maucher Lisa; Rupprecht Lisa; Scheike Franz

Klasse 10 a:**Preise:**

Baron Oliver; Frank Amelie; Krah Alina; Rößler Chiara; Schlosser Lilli

Anerkennungen:

Baier Sophie

Klasse 10 b:**Preise:**

Djeka Enesa; Heinze Emma; Oschmann Nina; Reck Finja; Reitz Jeremias; Roller Matthias; Triebel Kevin; Ulmrich Aviela; Wenglewski Anna Lisa

Anerkennungen:

Büttrich Emma

Klasse 10 c:**Preise:**

Abrell Laura; Bichert Anna; Flucht Selina; Rimmele Hannah; Tomke Helena

Anerkennungen:

Buggle Jana; Hader Greta; Pietrek Adrian Leon; Roth Sebastian

Jahrgangsstufe 1:**Preise:**

Beck Nathalie; Bosch Jamila; Goetz Carla; Gusowski Mia; Heinrichs Maike; Heinzmann Naemi; Kleiser Jule; Oehler Jana; Rutzer Lea; Scholter-Marichal Cristina; Wehe Janina; Ziegelin Vanessa

Anerkennungen:

Burth Julia; Dorner Raphael; Erdmann Sarah; Gittinger Felix; Högele Lena; Honold Hanna; Hund Simon; Lang-Schnee Anna-Lena; Lieber Hannes; Loitz Philina; Lutz Anna-Maria; Norz Paul; Ott Anika; Ott Theresa; Rieger Anja; Rimmele Max; Shrestha Dominik; Tex Talita; Verebely Anna Kamilla; Wetzel Hanna

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern erholsame und schöne Sommerferien!

Johannes Baumann

Heinrich-Gutbrod-Preis geht an Schülerzeitung

Alljährlich wird am Gymnasium Wilhelmsdorf der Preis der Heinrich-Gutbrod-Stiftung für herausragendes soziales Engagement verliehen. Erstmals wurde in diesem Schuljahr der Preis nicht an eine Einzelperson vergeben, sondern an das Redaktionsteam der Schülerzeitung Papaya.

Trotz der durch die Pandemie verursachten Einschränkungen stellte die Redaktion ihre Arbeit nicht ein. Die Zeitschrift – ganz im Trend der Zeit – war für alle Schülerinnen und Schüler online verfügbar.

Dem Redaktionsteam gehören an: Nathalie Beck, Viana Sagr, Dominik Shrestha und Anna Verebely.

Johannes Baumann

PRIMO

PRIMO-SERVICE**ANZEIGENANNAHME**

Mit Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt bleiben Sie im Gedächtnis Ihrer Kunden.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de

Unsere Preislisten und aktuelle Angebote finden Sie auch unter:

www.primo-stockach.de



WOCHE FÜR WOCHE
AKTUELLES, INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
IN IHREM HEIMATBLATT



SBBZ Hoffmannschule Wilhelmsdorf

„Schulentlassfeier der Hoffmannschule“

Im Rahmen einer Feier wurden am Freitag, den 23.06.2021, die Abschluss Schüler der Hoffmannschule offiziell verabschiedet. Alle Schüler haben ihre Prüfungen hinter sich gebracht und erhielten im Rahmen der Entlassfeier ihre Abschlusszeugnisse und werden gut vorbereitet in einen neuen Abschnitt ihres Lebens geschickt.

Eingebettet in ein buntes Rahmenprogramm präsentierte eine Lehrer-Schülerband zwei stimmig ausgewählte Lieder der Beatles („Help“ und „8 Days a week“). Die Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Klassenlehrern und Praxisanleitern verabschiedet – hierbei gab es so manchen Grund zum Schmunzeln und Lachen. Das Kollegium der Hoffmannschule und alle Mitarbeiter des Hoffmannhauses sind stolz auf die verdienten Abschlüsse und wünschen allen Abschluss Schülern eine gute und gesegnete Zukunft.



GMS Horgenzell

Klein aber Fein –

27 Realschüler*innen und 15 Hauptschüler*innen der Gemeinschaftsschule Horgenzell werden gebührend verabschiedet.

Am 22.07.2021 hat die Gemeinschaftsschule Horgenzell 27 Schüler*innen mit bestandem Realschulabschluss und 15 Schüler*innen mit bestandenem Hauptschulabschluss feierlich entlassen. Ähnlich wie im vorangegangenen Jahr standen die Prüfungen, wie auch das gesamte Schuljahr, im Zeichen der Pandemie. Dementsprechend fand auch die Abschlussfeier in einem kleinen, familiären Rahmen statt, obwohl die Schüler*innen eine entsprechend große Würdigung mehr als verdient gehabt hätten. Dennoch gelang es allen Beteiligten den Abend festlich und sehr schön zu gestalten.

Der Beginn des Schuljahres gestaltete sich für die Schüler*innen der Abschlussklassen unter ähnlichen Voraussetzungen, wie das letzte aufgehört hatte. Ein Alltag, der von Online- sowie Wechselunterricht gestaltet war, verlangte den Schüler*innen viel Selbstdisziplin und Durchhaltevermögen ab, da unabhängig von der Pandemie, die Prüfungen immer näherkamen. Ein großer Vorteil hierbei war es, dass die Schüler*innen bei der Stufen mittlerweile mit der Onlineplattform MS-Teams sehr gut zureckkamen, sodass die Vorbereitungen, falls notwendig, online fortgesetzt werden konnten.

So kam es, dass die Schüler*innen ab dem Frühjahr des Jahres eine Prüfung nach der anderen absolvierten. Da die Prüfungen ab diesem Jahr einer neuen Prüfungsordnung

und -form unterlagen, galt es hier die Schüler*innen auf neue Besonderheiten vorzubereiten, was auf sehr erfreuliche Weise gelang. Mit vereinten Kräften kam man zu dem Punkt, an dem man sich nun befindet: Die Schüler*innen konnten, nachdem man stufenübergreifend einen gemeinsamen und ereignisreichen Abschluss im Europapark erleben konnte, ihre Zeugnisse entgegennehmen.

Obwohl auch diese Abschlussfeier unter besonderen Hygienevorschriften stattfinden musste, gelang es allen Beteiligten, sowohl Schulleitung und Lehrkräften als auch den Schüler*innen den Abend bei schönstem Wetter zu einem tollen Erlebnis mit diversen Programmpunkten zu gestalten.

Hierbei ist die Gemeinschaftsschule Horgenzell besonders stolz darauf neun Belobigungen sowie 13 Preise für besonders gute Leistungen vergeben zu dürfen.

Belobigungen für besondere Leistungen erhielten: Selena Schobloch, Aaron-Levi Schilpp, Leonie Voigt, Lukas Hafen, Adelina Hammel, Manuel Schlewek, Levin Endres, Annalena Hört, Mike Wild. **Preise für hervorragende Leistungen erhielten:** Lucie John, Kendra Mark, Jakob Gebhardt, Rebeca Guedes, Rebecca Hagen, Joel Hisely, Emily Maisel, Charlotte Seifried, Tabea Gindele, Saskia Haller, Ferdinand Hübner, Sarah Kepeler, Joel Piras.

Ferner wurde Rebeca Guedes der „Paul-Schempp-Preis“ der evangelischen Landeskirche für besonderes Engagement und besondere Leistungen im Fach evangelische Religion verliehen.

Somit verabschiedet die GMS Horgenzell viele junge Menschen mit unterschiedlichen Stärken mit einem lachenden und einem weinenden Auge und wünscht allen, nun

ehemaligen Schülern der GMS für die weitere Zukunft alles Beste. Auch den jungen Menschen, welche einen weiteren Anlauf für ihren Abschluss brauchen, wünscht die GMS mit allen Beteiligten viel Erfolg und Glück für die Zukunft.

GMS HZ und SBBZ Haslachmühle –

5 Jahre inklusive Kooperation – Eine sehr wertvolle Zeit wird gemeinsam feierlich beendet

Vom September 2016 bis zum 22.07.2021 waren die GMS Horgenzell und das SBBZ Haslachmühle in besonderer Weise verbunden: Im Rahmen einer sog. „Kooperativen Organisationsform“ (landläufig „Außenklasse“) besuchten 4 Schüler*innen des SBBZ Haslachmühle im inklusiven Setting gemeinsam mit den Schüler*innen der GMS Horgenzell die Schule. Es war für alle Seiten eine ausgesprochen wertvolle, vielseitige, abwechslungsreiche und im besten Sinne auch erfolgreiche Zeit. Wir – die GMS Horgenzell – werden alle Schüler*innen des SBBZ Haslachmühle und die drei Kolleg*innen Frau Wetzel, Frau Schmid und Frau Kästle sehr vermissen und bedauern sehr, dass aktuell rein sachlich keine Fortsetzung mit einem neuen inklusiven Setting mit der Haslachmühle ab Klasse 5 stattfinden kann. Wir haben die 5 Jahre als dynamisch, schöne und für uns sehr bereichernde Zeit erlebt. Wir freuen uns sehr, dass nach dem gemeinsamen Start im Herbst 2016 nun ein Abschied in der Schulentlassfeier mit vielen Jugendlichen des gleichen Jahrgangs möglich ist. Wir danken an dieser Stelle nochmals ausdrücklich dem ganzen Team des SBBZ Haslachmühle das uns in dieser Zeit begleitet und unser Kollegium bereichert hat: Herr Wochner, Frau Spengler, Frau Wetzel, Frau Kästle, Frau Schmid, Herr Kessler – allen Kolleg*innen, die über die 5 Jahre Teil

unserer Schule werden konnten, danken wir sehr für den sehr aufgeschlossenen Einsatz, für viel gutes Miteinander, eine konstruktiv fachliche Offenheit und das gemeinsame Ziel, allen Kindern und Jugendlichen differenzierte, anspruchsvolle und zukunftsorientierte Bildungsangebote zu machen. Neben dem Team des SBBZ Haslachmühle gilt ein großer Dank dem ganzen Team der

GMS Horgenzell – hier wurde sehr starke Pädagogik gezeigt, eine hohe Bereitschaft für anspruchsvolles Denken und Handeln und eine wohltuende Selbstverständlichkeit im Kontext des großen pädagogischen Feldes Inklusion. Abschließend gilt ein besonderer Dank Frau Fahrbach als Direktorin des SBBZ Haslachmühle und der Elternvertreterin der Außenklasse Frau Kienzle. Beide haben das

ganze „Projekt“ maximal konstruktiv begleitet und damit einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen geleistet.

Für die Schulgemeinschaft der GMS Horgenzell

M. Bichler
Schulleiter



VEREINSNACHRICHTEN



Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Zussdorf

Am **Donnerstag, 26.08.2021** findet um **20.00 Uhr** eine Feuerwehrprobe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
Simon Pfaff

steilen Anstieg geht die große Wanderung sehr angenehm auf dem Schöntalweg zur Brühlalpe, wo wir eventuell eine kleine Einkehr machen werden. Von dort geht es bis auf einen kleinen steilen Anstieg immer bergab zurück nach Riezlern. Herrliche Blicke auf Widdersstein, Kanzelwand und ins kleine Walsertal begleiten uns die ganze Tour über. Die kleine Wanderung führt uns von Mittelberg über den Breitachweg nach Hirschgegg und weiter an die Talstation der Kanzelwand in Riezlern. Wunderschöne Natur begleitet uns hier entlang der Breitach und wir dürfen herrliche Eindrücke vom Kleinen Walsertal genießen. Danach hat die kleine Gruppe die Möglichkeit, mit der Bahn auf die Kanzelwand zu fahren oder Riezlern zu erkunden. Die kleine Tour ist ca. 6,5 km lang und beinhaltet so gut wie keine Steigungen, Die große Tour ist ca. 11.5 km lang und ist ebenfalls gut zu laufen.

Wie immer empfehlen wir gutes Schuhwerk, Rucksackvesper sowie genügend zu trinken.

Abfahrt ist um 7:30 Uhr am Saalplatz in Wilhelmsdorf, Rückkehr um ca. 19:30 Uhr, Fahrpreis ist 15 € (Kinder frei). Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Eine Einkehr ist geplant. Anmeldeschluss ist **Freitag, 20. August 2021 um 20:00 Uhr**. Bitte nicht auf dem Anrufbeantworter anmelden, höchstens Name und Telefonnummer hinterlassen und auf die Bestätigung durch uns warten. **Telefon: 0751/54029. Bitte vergesst Eure Maske nicht und denkt daran, es gilt wegen Corona die drei G Regelung. Wer keinen Test machen konnte, kann den am Bus noch machen.**

Mit frohem Wandergruß
Reinhard und Beatrix Binder

die gegnerischen Spieler gut zu sodass die Vogter fast nur mit langen Bällen agierten und so versuchten vor das Tor zu kommen. Im Gegenzug konnte die WRZ einige Nadelstiche über schnelle Spielzüge nach vorne setzen. Trotzdem gelang der Heimmannschaft aus Vogt kurz vor der Pause in der 44 Minute der Treffer zum 1:0. In der zweiten Halbzeit drehten die Gäste der FG aber nochmals auf und wurden bei sängender Hitze das immer spielbestimmendere Team. Sie erarbeitete sich immer mehr Torchancen traf aber maximal nur die Latte in der 85 Minute durch Julius Strobel.

Es spielten: Tim Mattick, Izrael Nzumba, Marco Duelli, Dennis Fanchini, Sebastian Ganal, Simon Igel (Stefan Wieland), Philipp Igel, Julius Strobel, Martin Berenbold (Heiko Bilgen), Daniel Pfefferkorn (Yusuf Sumoro) und Lukas Weckbecker (Jan Martinovic).

Gezeichnet: Marco Duell

SV Vogt II - FG 2010 WRZ II 0:2

Am Sonntag sahen die mitgereisten Fans der FG ein erkämpften Sieg. In der Anfangsphase war klar zu sehen dass die FG auf Sieg spielt. Klare Ansage von Trainer Roland Hatzing war bei dieser Hitze direkt Druck auszuüben, was uns schnell paar Chancen eingebracht hat.

Durch einen schönen Heber von David Weishaupt über die Verteidigung wurde Stefan Strobel perfekt in Szene gesetzt, der mit links einschob. Die FG feierte bis er dann liegen blieb und verletzt raus musste. So gingen die Mannschaften dann auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit sah man dass die FG durch ihr hartes Training fitter war und somit das Spiel immer im Griff hatte.

Auch in der 2 Halbzeit gab es wieder viele Möglichkeiten den Deckel drauf zu machen. Schließlich durch eine Weishaupt, Wenger Brückner Kombination gelang der 2 Treffer für die FG. Jetzt hieß es bei 33 Grad das Spiel verwalten, was super klappte.

Souveräner Sieg der FG und ein verdientes 0:2 in Vogt.

Musikverein Pfrungen

Leonie Brielmaier
Jule Kneer
Linus Kneer
Benno Frick

Bis bald,
Euer MV Pfrungen e.V.
www.musikverein-pfrungen.de



Schwäb. Albverein OG Wilhelmsdorf

„Ferienwanderung ins Kleine Walsertal“

Zu unserer Wanderung am **Sonntag, 22. August 2021**, laden wir Sie recht herzlich ein. Von Wilhelmsdorf geht es mit dem Bus nach Riezlern. Dort startet die große und die kleine Tour getrennt. Nach einem kurzen

FG startet mit Niederlage in die neue Saison

Unsere erste Mannschaft unterlag vergangenen Sonntag unverdient beim SV Vogt mit 1:0. Beide Mannschaften starten hochkonzentriert in das Spiel und ließen auf beiden Seiten nur wenig Chancen zu. Die FG stellte



FG 2010 WRZ

Für die FG spielten: Dennis Schäfer, Martin Sauter, Manuel Schelhorn, David Weiss-haupt, Jannick Speth, Alexander Maier, Stefan Strobel, Oliver Brückner, Louis Schmitt, Niklas Rutzer, Kevin Wenger, Hafner Matthias Gezeichnet: Kevin Wenger

SV Weissenau II - FG 2010 WRZ III 3:3

Ohne etliche Stammspieler reiste die FG 2010 WRZ zum Auswärtsspiel nach Weissenau. In einer wahren Hitzeschlacht sprang am Ende ein 3:3 Unentschieden heraus. Die FG lag dreimal hinten und konnte dreimal den Ausgleich erzielen. Im grossen und ganzen konnten beide Mannschaften mit der Punkteteilung leben.

Die FG kam anfangs gut ins Spiel und erspielte sich gleich eine gute Tormöglichkeit. Doch danach häuften sich die Abspielefehler und das brachte Weissenau dann ins Spiel die dann auch in der 12.Minute in Führung gehen konnten. In der 20.Minute konnte der Gastgeber dann auf 2:0 erhöhen. So hatten sich die Gäste den Start in die neue Runde bei weitem nicht vorgestellt.

Doch die FG bewies Moral und konnte durch einen direkt verwandelten Freistoss von Arthur Schmidt in der 25.Minute den Anschlusstreffer erzielen. Kurz darauf war dann Jonathan Heithier zur Stelle und die FG konnten zum 2:2 ausgleichen. Kurz vor der Pause konnte Weissenau dann erneut in Führung gehen. Dann war Halbzeit. Die Gäste kamen besser aus der Kabine und erzielten in der 48.Minute den erneuten Ausgleichstreffer. Beide Mannschaften wollten anschließend nicht mehr viel riskieren und die hohen Temperaturen erledigten den Rest. So blieb es beim 3:3 Unentschieden. Das Spiel wurde überschattet von der schweren Verletzung von FG Spieler Norbert Kinczler. Auch auf diesem Weg nochmal gute Besserung.

Für die FG spielten: Kevin Fritz, Dominik Ibele-Oppold, Michael Schlewek, Berkay Yildiz, Tobias German, Arthur Schmidt, Nikolai Egger, Norbert Kinczler, Lucas Steyer, Jonathan Heithier, Cenk Erboral, Daniel Kloker, Marcel Keller, Ghilbert Kinczler, Abdou Gaye Sall. Gezeichnet: Michael Schlewek

FG 2010 WRZ IV

Das Spiel unserer vierten Mannschaft ist kurzfristig ausgefallen da der Gastgeber aus Weingarten keine Mannschaft stellen konnte.

Vorschau (Sonntag 22.08.2021)

FG 2010 WRZ - SG Aulendorf

FG 2010 WRZ II - SG Aulendorf II

FG 2010 WRZ Unified IV - SC Bürgermoos II wird Ihnen präsentiert von der Otto Benenbold GmbH aus Zußdorf

Erstes Heimspiel in dieser Saison für unsere FG 2010 WRZ. Die FG empfängt die SG Aulendorf. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Wilhelmsdorf. Unser Fohlenteam beginnt um 12.45 Uhr gegen die zweite Mannschaft der SG Aulendorf. Diese Begegnung findet in Zußdorf statt. Unser Team IV empfängt zeitgleich die zweite Mannschaft des SC Bürgermoos.

Dieses Spiel findet in Wilhelmsdorf statt. Unsere Mannschaften hoffen auf eine zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung.

Vorschau (Sonntag 22.08.2021)

FG 2010 WRZ III - SC Michelwinnaden II wird Ihnen präsentiert von Getränke Hausmann (Inh. Mathias Scholpp) – Ihr Getränkediens/Abholmarkt in Bad Buchau, Bad Saulgau und Mochenwangen

Heimaufakt für unsere dritte Mannschaft.

Die FG empfängt die zweite Garde des SC Michelwinnaden. Anpfiff ist um 12.45 Uhr in Riedhausen. Die FG hofft auf eine zahlreiche Zuschauerunterstützung.

FG 2010 WRZ Damen (AOK Bezirkspokal)

Erstes Pflichtspiel für unsere Damenmannschaft. Am Sonntag den 22.08. reist unser Team nach Deuchelried. Die FG tritt um 17:00 Uhr gegen die zweite Mannschaft des SV Deuchelried im Pokal an. Die FG hofft auf eine zahlreiche Zuschauerunterstützung.



TSG Wilhelmsdorf



Abteilung Tennis



Tennisabteilung veranstaltet Abteilungstreffen mit Bändeletturnier

In den letzten Jahren hat die Abteilung Tennis der Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) Wilhelmsdorf e. V. eine Veränderung in der Mitgliederstruktur verzeichnet. Das hatte zur Folge, dass sich einige Tennisspieler noch nicht einmal vom Sehen her kannten. Da kam es gerade recht, dass sich die Abteilungsleitung für dieses Jahr überlegte, den Wilhelmsdorfer Night-Fight, ein Flutlichtturnier für alle Spielklassen, ohne Gäste auszutragen.

Nur machte den Verantwortlichen um Abteilungsleiterin Angelika Späth das Wetter ein Strich durch die Rechnung. Davon ließen sich die Sportler jedoch nicht irritieren und trafen sich einfach am nächsten Tag, um gemeinsam Tennis zu spielen, zu erzählen und sich kennen zu lernen. Insgesamt waren 21 Sportler auf der TSG Sportanlage in Wilhelmsdorf. Es gab zahlreiche 25-minütige Doppelspiele. Sei es im Mixed- oder reinem Damen- bzw. Herrendoppel. Auch wurde frei zwischen jungen und alten Mitspielern oder Anfängern und Könnergern gemischt. Wichtig war der Spaß am Spiel und der Austausch zwischen den Abteilungsmitgliedern.

Für den geselligen Teil in den Pausen zwischen den Matches organisierte Katja Helmberger - trotz der kurzfristigen Terminänderung - ein reichhaltiges Buffet mit Kuchen- und Salatspenden der Mitglieder. Stefan Leichtle nah die Turnierleitung unter seine Fittiche. Den Grill beaufsichtigten - denn spielen und grillen gleichzeitig ging einfach nicht – die Gäste Alfons Gebhardt, Petra Reis und Hartmut Späth. Auch an Miriam Kärcher, Maren Lüke und Gregor Lüke geht ein großer Dank für die Vor- und Nachbereitung des Turniers sowie die Umsetzung optimaler Spielbedingungen auf der Tennisanlage der TSG.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!





SSV Wilhelmsdorf



*„BienenWelten“
bereichert
Wilhelmsdorf*

Montagskicker
Pfrungen

Jahreshauptversammlung unter freiem Himmel

Erneut fand die Mitgliederversammlung des Schulsportvereins unter den Einschränkungen der Pandemie statt.

Am 24. Juni, zwei Monate später als ursprünglich geplant, trafen sich Vorstandsschaft, Mitglieder, Eltern und Sponsoren im Freien, um den gültigen Vorschriften gerecht zu werden.

Der Vorsitzende Jörg Bregler blickte auf ein Spieljahr zurück, indem die meisten Wettkämpfe leider abgesagt werden mussten. Bedauerlich sei das vor allem für die Herrenmannschaft gewesen, die mit zwei Siegen aussichtsreich in die Spielrunde gestartet war.

Doppelt bedauerlich war es für die jungen Sportler außerdem, dass eine neue Trainings- und Wettkampfausrüstung erst gar nicht zum Einsatz kam. In diesem Zusammenhang dankte der Vorsitzende dem Sponsor Ralf Gittinger von der Firma Inicom. Gemeinsam mit dem Mannschaftsverantwortlichen des Herren Teams Oliver Brückner wurde ein Mannschaftsportrait mit der neuen Kleidung überreicht.

Der zweite Vorsitzende stellte in seinem Bericht die Kooperationen dar, die der Verein gemeinsam mit den Schulen durchführt. Alle Anträge wurden hier bewilligt.

Schriftführer Michael Hezel führte danach aus, dass es eine große Herausforderung für den Verein war, die vielen Konzepte zum Umgang mit der Pandemie erstellt zu haben. Für immer neuen Voraussetzungen mussten Lösungen gefunden werden.

Kassier Domenico Geraci konnte gute Nachrichten überbringen. Seine Aussage, dass der Verein finanziell auf gesunden Füßen stehe, wurde von der Versammlung positiv aufgenommen. So konnte die Vorstandssatzungsgemäß entlastet werden.

Die Vorstandsschaft hofft mit Vorfreude auf das neue Spieljahr.

Bienen-Welten unter Donner-Grollen eröffnet

**Neue Attraktion am Naturschutzzentrum
Wilhelmsdorf präsentiert sich der Öffentlichkeit**

Ein Zentrum für die Welt der Bienen entstand in den vergangenen Monaten auf dem Gelände des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf. Unter Donner-Grollen wurde das neue Bienenatelier des Vereins Bienen-Welten Pfrunger-Burgweiler Ried am Sonnabend nachmittag seiner Bestimmung übergeben. Vorgestellt wurden auf verschiedenen Ständen mit aktiver Beteiligung der Zuschauer Themen rund um die Welt der Bienen, wobei den Veranstaltern daran gelegen war, die Faszination der Honigbiene den Besuchern nahe zu bringen.

Basteleien rund um die Biene zogen die Kinder an, die unter Anleitung von Maja Beck nachgebildete Insekten aus Holz bemalten und auch weitere künstlerische Elemente verwirklichten. Spannende Informationen rund um den Lebensraum der Biene und ihrer Umgebung wurden ergänzt durch Themen zur Bienengesundheit und Informationen, was denn alles so in einem Bienenstock passiert. Ergänzt wurden die Angebote durch Leckereien rund um das Nahrungsmittel Honig sowie Anregungen zum Backen und Kochen mit Honig. Natürlich konnten die Besucher das Naturschutzzentrum auch mit einem Sammelsurium verschiedener Honigsorten verlassen und später zu Hause genießen.

Text und Fotos: Herbert Guth



Hubert Müller, Vorstandsmitglied des Vereins Bienen-Welten Pfrunger-Burgweiler Ried, zeigt ein gesundes Bienenvolk in einer so genannten Klotzbeute. Dies ist eine künstliche, vom Menschen hergestellte Bienenbehausung, die aus einem ausgehöhlten Baumstamm besteht.

VORANZEIGE

**Montagskicker Pfrungen
Gerümpeltturnier
„900-Jahr-Feier-Pfrungen“**

Speziell zur 900-Jahr-Feier von Pfrungen und zur Loslösung des „Coro..-Syndroms“ veranstalten wir ein „Montagskicker-Spezial-Gerümpel Turnier“ (nur bei gutem Wetter, verringertem Aufwand und sofern die Inzidenzzahlen / -stufe es zulässt.)

Dies findet ggfs.am
Samstag, den 04.09.2021, statt.

Hierzu laden wir alle Interessenten ein.

Wir senden an alle bisherigen teilnehmenden Mannschaften die Einladungen und hoffen, dass dieses Jahr wieder viele Mannschaften mitmachen werden.

Unser Motto ist nach wie vor:

**„Nicht der Sieg steht im Vordergrund,
sondern der Spass am Sport und am
gemeinsamen Feiern“.**

Ab diesem Jahr gelten folgende Regelungen für eine Anmeldung:

1. Pro Mannschaft dürfen höchstens Aktive (**ab A-Jugend**) mitwirken.
2. Auch dieses Jahr gilt **keine** Gemeindebegrenzung.
3. Das Hygienekonzept muss eingehalten werden (z.Bsp.“3G“ für alle Teilnehmer(innen) / Besucher(innen))

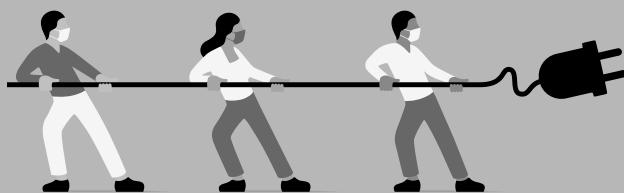
Sollte eine Einladung (incl. Anmeldung) zum Turnier benötigt werden, kann diese bei Hubert Dorner (+49 1726024618) oder Manfred Duelli (07503 2202 od. manfred-duelli@gmx.de) bezogen werden.

Anmeldeschluss ist der **22.08.2021**.
Bitte beachten!

Gez.

Eure Montagskicker Pfrungen

Gemeinsam ziehen wir Corona den Stecker.





AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Naherholung zwischen Schussen und Seen



Die Blitzeneureuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln.

Es werden wieder Führungen angeboten,

- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)
- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Sonntag, 22. August 2021

Gästeführer: André Kappler

Alles was fliegt, schwimmt und brummt

Die Führung dauert 2 Stunden und es ist eine Strecke von ca. 3 km zu bewältigen. Diese Führung ist besonders für Familien und Kinder gedacht.

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser besonderen Führung begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.zwischenschussenundseen.de

Sie brauchen bei der Führung nur dann eine Maske zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.

Ferien im Bauernhaus-Museum Allgäu Oberschwaben Wolfegg!

Die Urlaubs- und Ferienzeit steht vor der Tür. Gerade jetzt lohnt sich ein Abstecher nach Wolfegg, nicht nur weil der Bodensee so nah ist. Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg fährt in der Urlaubszeit ein buntes Programm auf. Da ist für Jeden was dabei!

Buntes Sommerferienprogramm

Dienstag und Donnerstag – Sommerferienprogramm mit spannenden Thementagen: Die ganzen Sommerferien über können

große und kleine Kinder am abwechslungsreichen Programm teilnehmen. Ab 03. August startete wieder das beliebte Ferienprogramm speziell für die kleinen Museumsentdeckerinnen und Museumsentdecker.

In den Sommerferien wird das Bauernhaus-Museum immer dienstags und donnerstags mit dem Ferienprogramm zum lebendigen Lern- und Erlebnisort! Auf die Kleinen warten unsere Museumshäuser, unsere Museumstiere und nicht zuletzt viele verschiedene Menschen, die ein spannendes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet haben. Handwerker/innen und Museumsvermittler/innen zeigen Wissen und Techniken aus der Zeit, als die Großeltern noch Kinder waren: Auf dem Schneideisel werden Holzschindeln geschnitten, die Getreideerde steht an, es gibt Versucherle vom Holzherd, und vieles mehr. Jeder Tag hat sein eigenes Thema, vom 05. August im Zeichen des „Allgäuer Braunviehs“, über die Streuobstwiesen am 10. August hin zu „Auf der Walz“ am 09. September. Außerdem gibt es am 26. August, passend zur neuen Dauerausstellung über „Gastarbeiterinnen“ und „Gastarbeiter“ einen „Interkulturellen Tag“ mit Schattentheater, Kalligrafie-Workshop und einer interaktiven Kinderführung zum Thema.

Verlängert: „Familiensamstage“ bis 11. September

Außerdem gibt es auch im August nochmals das erfolgreiche Angebot der „Familiensamstage“. Noch bis zum 11. September lädt das Museum Familien dazu ein, zum halben Eintrittspreis einen erlebnisreichen Tag im Museum zu verbringen. Und an jedem der Samstage findet ein kostenloses Mitmach-Angebot statt. „Mit den Familiensamstagen im Juli wollten wir ein Zeichen setzen und in Corona-Zeiten gerade den Familien ein besonderes Angebot machen“, sagt Museumsleiterin Tanja Kreutzer. „Denn mit geschlossenen Schulen und Kindergärten haben die Familien mit Kindern in den letzten Monaten am meisten unter den Belastungen gelitten. Und unsere Familiensamstage wurden gut angenommen. Das hat uns sehr gefreut. Deswegen verlängern wir die Aktion für Familien bis 11. September.“ Wer also im Juli an den Samstagen keine Zeit hatte, das besondere Angebot wahrzunehmen, der kann das jetzt noch die ganze Ferienzeit tun.

„Schwäbische Kunkelstube“, Bürstenmacher und mehr

Es gibt viel zu sehen, lernen und staunen! Außerdem sind am 29. August die Handarbeiterinnen der „Schwäbischen Kunkelstube“ im Museum und führen dort Spinnen, Häkeln, Stricken und einiges mehr vor. Eine gute Gelegenheit, den Damen bei ihren Tätigkeiten über die Schulter zu schauen. Oder

sich Tipps von den Expertinnen für eigene Arbeiten zu holen. Unsere Museums-App und der Kinderführer mit Mitmachheft laden Groß und Klein dazu ein, ganz individuell mit viel Freude das Museum zu entdecken – an jedem Tag! Stärken können sich die Museumsbesucherinnen und -besucher von Dienstag bis Sonntag in der Gaststätte im Fischerhaus. Den süßen Hunger kann man im Museumsladen und von Montag bis Donnerstag sowie am Wochenende im „Lädele“ stillen. „Auf ins Museum!“, So. 15.08. von 10.00-18.00 Uhr Auf diese Weise wird Wolfegg im Sommer zum spannenden Lern- und Erlebnisort. Oder dem Ort, an dem man verweilen und spazieren, entspannen und den Alltag für einige Stunden vergessen kann.

Die Termine in der Ferienzeit im Bauernhaus-Museum im Überblick:

Sa. 21. August Familiensamstag

Halber Preis für Familien- und Teilstammtickets!

14.00 Uhr: Vom Acker zur Mühle (kostenloses öffentliches Mitmach-Angebot für Familien, mit Voranmeldung, Teilnehmerzahl 10 Kinder + Eltern)

So. 22. August

Öffentliche Führung: Kulturlandschaft

14.00 und 15.00 Uhr: (kostenlos, Dauer ca. 45 min, Voranmeldung, Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt) Die Landfrauen bieten saisonale Versucherle an.

Di. 24. August

Sommerferienprogramm: Einmach-Tag

u.a. Gurken einmachen, Öl aromatisieren, Obst trocknen
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Do. 26. August

Sommerferienprogramm: Interkultureller Tag

u.a. Mitmach-Führung „Kinder in der Fremde“, Schattentheater, Kalligrafie
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Sa. 28. August Familiensamstag

Halber Preis für Familien- und Teilstammtickets!

14.00 Uhr: Washtag (kostenloses öffentliches Mitmach-Angebot für Familien, mit Voranmeldung, Teilnehmerzahl 10 Kinder + Eltern)

So. 29. August

Öffentliche Führung: Allgemeine Museumsführung

14.00 und 15.00 Uhr: (kostenlos, Dauer ca. 45 min, Voranmeldung, Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt). Die Landfrauen bieten saisonale Versucherle an.

Di. 31. August**Sommerferienprogramm:
„Es war einmal...“ Märchentag**

u.a. verschiedene Märchen, Spinnen, Pfefferkuchen backen
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Do. 02. September**Sommerferienprogramm: Kirchweih und Jahrmarkt**

u.a. Haarwasser mischen, Magenbrot backen, Theater
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Sa. 04. September Familiensamstag

Halber Preis für Familien- und Teifamilientickets!

14.00 Uhr: Kinder in der Fremde (kostenlose öffentliche Kinderführung, mit Voranmeldung, Teilnehmerzahl 10 Kinder + Eltern)

So. 05. September**Öffentliche Führung mit Schwerpunkt Lehenswesen**

14.00 und 15.00 Uhr: (kostenlos, Dauer ca. 45 min, Voranmeldung, Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt). Die Landfrauen bieten saisonale Versucherle an.

Di. 07. September**Sommerferienprogramm: Schule vor 100 Jahren**

u.a. Tafel bauen, Alte Pausenspiele, Vesperbrot machen
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Do. 09. September**Sommerferienprogramm: Auf der Walz**

u.a. Stenz schnitzen, Fachwerkhaus bauen, Baustellen-Führung im Hof Beck
11.00-17.00 Uhr, ohne Voranmeldung, teilweise kostenpflichtig

Sa., 11. September Familiensamstag

Halber Preis für Familien- und Teifamilientickets!

14.00 Uhr: Mosten (kostenloses kostenloses öffentliches Mitmach-Angebot für Familien, mit Voranmeldung, Teilnehmerzahl 10 Kinder + Eltern)

Weitere Informationen unter
www.bauernhaus-museum.de

Betreuungsvereins St. Martin im Kreis Ravensburg e. V.

Seit über 29 Jahren ist der Betreuungsverein St. Martin im Landkreis Ravensburg Ansprechpartner bei Fragen rund um die Themen Betreuungsrecht, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen.

Die Beratung ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft im Betreuungsverein gebunden. Ehrenamtliche Betreuer erhalten eine Aufwandsentschädigung und werden vom Land Baden-Württemberg versichert.

Betreuungsverein St. Martin

Tel.: 0751/17870
Kuppelnaustraße 8
www.betreuungsverein-st-martin.de
88212 Ravensburg
Betreuungsverein.St.Martin@t-online.de
Geschäftsführerin: Monika Bettinger
1. Vorsitzender Hans Georg Kraus

Die nächsten Veranstaltungen sind:

Donnerstag, 14.10.2021, 16 bis 17.30 (Gruppe 1) und 18 Uhr bis 19.30 (Gruppe 2)

Erfahrungsaustausch und aktuelle Informationen für Betreuerinnen und Betreuer

Kath. Gemeindehaus Christkönig, Anselm-Erb-Str. 10, 88214 Ravensburg
Vorherige Anmeldung bei Betreuungsverein St. Martin erforderlich

Dienstag, 16.11.2021, 19.30 bis 21.00 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungsrecht und Patientenverfügung in Zusammenarbeit mit VHS Ravensburg,
VHS Gartenstr. 33, 88212 Ravensburg
Vorherige Anmeldung direkt bei VHS Ravensburg erforderlich

Donnerstag, 18.11.2021, 16 bis 17.30

(Gruppe 1) und 18 Uhr bis 19.30 (Gruppe 2)
Grundwissen Betreuungsrecht für neue Betreuerinnen und Betreuer, sowie Interessierte

Kath. Gemeindehaus Christkönig,
Anselm-Erb-Str. 10, 88214 Ravensburg
Vorherige Anmeldung bei Betreuungsverein St. Martin erforderlich



Die Gemeinde Horgenzell (ca. 5.700 Einwohner) sucht zum schnellst möglichen Zeitpunkt für ihre kommunalen Kindertagesstätten in den Ortsteilen Hasenweiler und Kappel mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)

im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.horgenzell.de unter der Rubrik Bürgerservice / Rathaus / Stellenangebote.



Der Schulverband Horgenzell sucht zum bald möglichen Zeitpunkt, spätestens ab September 2021 für die Gemeinschaftsschule in Horgenzell eine oder mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)

im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Schulverbandes Horgenzell www.schulverband-horgenzell.de unter der Rubrik Schulverband / Stellenausschreibungen und auf der Homepage der Gemeinde www.horgenzell.de unter der Rubrik Bürgerservice / Rathaus / Stellenangebote.

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN****Kath. Seelsorgeeinheit Zocklerland**
... im Glauben verbunden**Auf dem Laufenden bleiben: kirche-zocklerland.de****Kath. Pfarramt**

Kirchweg 10
88263 Horgenzell

Tel. 07504 / 971572

E-Mail: pfarramt@kirche-zocklerland.de

Leitender Pfarrer Magnus Weiger

Tel. 07504 / 971572

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr

Do 16.00 - 18.30 Uhr

Fax: 07504 / 971573

Pfarrer Fernando Marcucci

Tel. 07504 / 437 marcucci@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Gerald Ezeanya

Tel. 07503 / 9163081 ezeanya@kirche-zocklerland.de

Diakon Herbert Schmid

Tel. 07503 / 2170 schmid@kirche-zocklerland.de

Diakon Christian Stirner

Tel. 07504 / 1535 stirner@kirche-zocklerland.de

Musikreferentin Regine Sturm

Tel. 07504 / 557 sturm@kirche-zocklerland.de

Trauerfall - Beerdigung

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an das Pfarrbüro in Horgenzell,
Pfr. Weiger: 07504 - 971572.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Planung der Gottesdienste haben wir nach derzeitiger Sachlage erstellt. Corona-bedingt sind jedoch jederzeit Änderungen möglich. Bitte schauen Sie auf unsere Homepage.



St. Simon und St. Judas sowie Kinderheim St. Johann, Zußdorf

Donnerstag, 26. August

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Norbert, Simon und Fanni Pfaff

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr Hl. Messe
+ Anneliese, Max und Lukas Gebhardt

St. Antonius, Wilhelmsdorf

Samstag, 21. August

17.30 Uhr Hl. Messe
+ Sofie und Anton Renn, Margreth Kramer

St. Martinus, Esenhausen

Sonntag, 22. August

09.00 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe
+ Gerhard und Theresia Strobel

St. Sebastian, Pfrungen

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Hl. Messe
+ Karl Josef Hanßler

Mariä Geburt, Hasenweiler

Freitag, 20. August
19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 21. August
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22. August
14.00 Uhr Taufe des Kindes Clemens Ibele

Dienstag, 24. August
09.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 28. August
19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Augusta Wilhelm

St. Stephanus, Ringgenweiler

Sonntag, 22. August
09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25. August
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. August
14.00 Uhr Taufe des Kindes Liana Alicia Sailer

St. Johannes Baptist, Danketsweiler

Donnerstag, 26. August
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. August
14.00 Uhr Taufe des Kindes Marla Elea Köser

St. Felix und St. Regula, Zogenweiler

Sonntag, 22. August
09.00 Uhr Wortgottesfeier

St. Venantius, Pfarrbach

Sonntag, 29. August
09.00 Uhr Hl. Messe

St. Ursula, Horgenzell

Sonntag, 22. August
10.30 Uhr Hl. Messe
+ Maria und Gebhard Geiger, Aloisia und Wilhelm Oettinger
14.00 Uhr Taufe des Kindes Raphael David Rettinger

St. Ulrich, Winterbach

Sonntag, 29. August
09.00 Uhr Hl. Messe
+ Josefine Brehm, Anna Sauter und Eltern, Fam. Wielath-Geßler, Karl Worschach

St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch

Samstag, 21. August
19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Frieda Jäger, Josefine Wellhäuser

Mittwoch, 25. August
09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. August
10.30 Uhr Hl. Messe

St. Gallus, Kappel

Sonntag, 15. August
10.30 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe
+ Brigitte Hanser, Paula Schwarz, Maria und Rudolf Fischer, Richard und Verena Engstler, Andreas und Elisabetha Reichle und jeweils die verst. Angehörigen
14.00 Uhr Taufe des Kindes Hanna Würtele

Freitag, 27. August
09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. August
10.30 Uhr Hl. Messe

Rosenkränze

08.30 Uhr jeden Donnerstag vor der Messe in der Pfarrkirche Zußdorf
18.30 Uhr jeden Dienstag in St. Antonius, Wilhelmsdorf

in der derzeitigen Pandemiestufe ist das Beten des Rosenkranzes vor den Sonntagsgottesdiensten wieder erlaubt. vor den Abendmessen in üblicher Weise

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Die Kirchengemeinde St. Ursula Horgenzell sucht im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mesner/in

Der Mesnerdienst beinhaltet die Vor- und Nachbereitung bzw. Betreuung der Gottes-

dienste in der Kirche St. Ursula Horgenzell. Es besteht die Möglichkeit den Beschäftigungsumfang durch die Übernahme von weiteren Aufgaben über den liturgischen Dienst hinaus zu erhöhen.

Fühlen Sie sich angesprochen oder haben Sie noch Fragen?



**Evang.
Brüdergemeinde
Wilhelmsdorf**

Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Jesaja 42,3a

Bis auf Weiteres finden die Sonntagsgottesdienste immer im Freien auf der Festwiese bei den Schulen statt – unabhängig vom Wetter. Wenn Sie Krankheits- oder Corona-Symptome haben, bitten wir Sie, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Freitag, 20.08.2021

10.00 Uhr ‚Gebet für verfolgte Christen‘ im Betsaal

Sonntag, 22.08.2021

12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst auf der Festwiese bei den Schulen

Wer nicht stehen möchte, bringt bitte eine eigene Sitzgelegenheit mit. Predigt: Markus 7,31-37 (Pfr. i.R. Edgar Lutz). Musik: M. Ruppel Das Opfer ist für die Gideons bestimmt. 18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Montag, 23.08.2021

18.30 Uhr ‚Friedensgebet am Montag‘ im Betsaal

Dienstag, 24.08.2021

19.45 Uhr Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe im Gemeindehaus

Mittwoch, 25.08.2021

19.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus

Sonntag, 29.08.2021

13. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst auf der Festwiese bei den Schulen

Wer nicht stehen möchte, bringt bitte eine eigene Sitzgelegenheit mit. Predigt: 1. Mose 4,1-16a (Pfr. Amend) Musik: Chr. Lutz. Das Opfer ist für den Notopf Wilhelmsdorf bestimmt. 18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Urlaub

Pfr. Ahlfeld ist bis 31. August 2021 im Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt in dieser Zeit Pfr.i.R. Amend (Tel. 916 320).

Das Pfarrbüro und die Kirchenpflege haben während der Sommerferienzeit eingeschränkte Öffnungszeiten.

Pfarrbüro:

- bis 27. August ist das Pfarrbüro geschlossen.
- Ab 2. September ist das Pfarrbüro wieder zu den üblichen Zeiten besetzt.

Kirchenpflege:

- bis 20. August ist die Kirchenpflege nicht besetzt.
- Ab 23. August ist die Kirchenpflegerin wieder zu den regulären Zeiten erreichbar.

Kranken- oder Hausabendmahl

Immer wieder erreichen uns Nachfragen, wie es denn zurzeit mit dem Abendmahl sei. In Gottesdiensten sind wir gerade sehr zurückhaltend mit der Feier des Abendmahls. Aber auch in den Tagen der Corona Pandemie ist es grundsätzlich möglich, zu Hause das Haus- oder Krankenabendmahl zu bekommen. In diesem Fall kommt Pfarrer Ahlfeld zu Ihnen ins Haus und feiert mit den Menschen des jeweiligen Haushalts das Abendmahl. Wenn Sie dies wünschen, bitten wir Sie, mit Pfarrer Ahlfeld Kontakt aufzunehmen und einen Termin zu vereinbaren, sowie die entsprechenden Hygienevorkehrungen zu vereinbaren. Eine einfache Hausabendmahlfeier dauert etwa 30 Minuten, die Gaben von Brot und Wein/Traubensaft bringt Herr Ahlfeld mit. Leider kann immer nur ein Haushalt an der jeweiligen Abendmahlfeier teilnehmen.

Taufen

Taufen werden, anders als sonst, weiterhin als Sondergottesdienst gefeiert, um die Risiken kleinzuhalten. Falls Sie den Wunsch nach einer Taufe haben, nehmen Sie bitte mit dem Pfarrbüro oder Pfarrer Ahlfeld Kontakt auf und machen Sie einen Termin aus.

Das Gemeindehaus

Das Gemeindehaus ist nach Absprache im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für Gruppen wieder benutzbar. Wir bitten in jedem Fall vor Beginn einer regelmäßigen Veranstaltung mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen, um sie genehmigen zu lassen. Die entsprechenden Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen, sowie Personenzahlbegrenzungen und Abstände sind einzuhalten.

Predigten im Internet

Unsere Gottesdienste werden im Livestream übertragen und die Predigten der Open-Air-Gottesdienste auch aufgenommen und im Laufe des Sonntagnachmittags sind sie über die Homepage der Brüdergemeinde (www.bg-wdf.de) verfügbar.

Zu finden ist es über den [Youtube Channel der Brüdergemeinde Wilhelmsdorf](#). Entweder Sie geben den Begriff direkt ein oder Sie folgen dem Link auf der Homepage der Brüdergemeinde YouTube Brüdergemeinde Wilhelmsdorf.

Außerdem liegen ausgedruckte Versionen der letzten Predigten i.d.R. im Betsaal aus.

Newsletter der Evang. Brüdergemeinde unter „www.bg-wdf.de“

Um Informationen zu aktuellen Entwicklungen unserer Gemeinde zu erhalten, gibt es die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Brüdergemeinde zum „Newsletter“ anzumelden. Herzliche Einladung an alle Freunde der Brüdergemeinde, landeskirchlichen

Mitglieder und Brüdergemeindemitglieder! **Die aktuellen Informationen werden auch auf unserer Homepage unter <http://www.bg-wdf.de> veröffentlicht.** **Wichtige Infos gibt es immer über den Newsletter. Bitte melden Sie sich doch zu unserem Newsletter an, wenn Sie immer aktuell informiert sein möchten, da es derzeit zu kurzfristigen Änderungen bei den Gottesdiensten, Anfangszeiten usw. kommen kann.**

Kreise und Gruppen des EJW**Teenkreis: 13 - 16 Jahre**

Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr

Pyramide: Jugendkreis ab 16 Jahre

Freitag, 19.00 - 21.00 Uhr

Jungs 2/3. Klasse:

Montag 15:30 – 16:30 Uhr

Hoffmannhaus Gruppe:

Montag 17:15 – 18:15 Uhr

Mädchen 2./3. Klasse:

Dienstag 16:30 – 17:30 Uhr

Mädchen 6./7. Klasse:

Dienstag 18:00 – 19:00 Uhr

Mädchen 4./5. Klasse:

Mittwoch 17:15 -18:15 Uhr

Jungs 4./5. Klasse:

Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr

Mädchen+ Jungs 1. Klasse:

Freitag 14:30 – 15:30 Uhr

Jungs 6./7. Klasse:

Freitag 16:30 – 17:30 Uhr

Während der Sommerferienzeit finden keine Gruppen und Kreise statt.**Kontaktadressen:**

Myrta Ruppel (Jugendreferentin):
Tel. 0163-7647081
Simon Frick (Vorsitzender der EJW):
Tel. 0176-967 067 12

Wir sind zu erreichen:**Pfarrer E. Ahlfeld**

Tel. 915919 zuhause, im Büro Tel. 9301-11
ernest.ahlfeld@bg-wdf.de

Vorsteherin:

Sabine Löhl, Tel. 07503/931 908
sabine.loehl@bg-wdf.de
Stellvertr. Vorsteherin:
Karin Löw Tel. 07503/929 860

Jugendreferentin

Myrta Ruppel, Tel. 0163-7647081
myrta.ruppel@bg-wdf.de

Mesnerinnen

Heidi Dißelhorst, Tel. 07503/3919939
Daniela Kiefer, Tel. 07503/2810
Claudia Kökert, Tel. 07503/9319910

Internetadresse: www.bg-wdf.de**Bürozeiten Pfarrbüro:**

Mo.-Do.	9.30 Uhr - 12.00 Uhr
Do.	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Tel. Pfefferle 07503/9301-12	
Tel. Wallbaum 07503/9301-0	
Fax 07503/9301-29	
Frau Pfefferle: anette.pfefferle@bg-wdf.de	
Frau Wallbaum: sigrid.wallbaum@bg-wdf.de	

Sprechzeiten Kirchenpflege:

Mo. - Mi.	9.30 - 12.00 Uhr
Tel. Clausnitzer 07503/9301-20	
Kirchenpflege: dagmar.clausnitzer@bg-wdf.de	

Unsere Konten:

Volksbank Altshausen
IBAN: DE 69 6509 2200 0010 350004
BIC: GENODES1VAH
Kreissparkasse Wilhelmsdorf
IBAN: DE 65 6505 0110 0080 801463
BIC: SOLADES1RVB



Freie Christengemeinde Illmensee

Liebe Leserin, lieber Leser,

<Dient ihm voll Freude, kommt zu ihm mit fröhlichen Liedern! >

(Bibelübersetzung Hoffnung für alle, Psalm 100, Vers 2)

Herzliche Einladung:

Sonntag, 22.08. 10:00 Uhr Gottesdienst
im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Bringt bitte Euren Mundschutz mit, nach den aktuellen Corona Vorschriften muss dieser getragen werden.

Die Aktuellen Hygienevorschriften hängen am Eingang aus.

Die aktuellsten Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Seelsorge:

Pastor Vicente Guedes, Tel. 07558 9387644
Petra Leppert, Tel.: 07554 9879044

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde
Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Vicente Guedes

v.guedes@fcg-illmensee.de
Bürozeiten dienstags 9:00-13:00 Uhr
info@fcg-illmensee.de
www.fcg-illmensee.de

| ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS



GEWINNSPIEL

Die 29. Internationalen Keramikwochen Hüfingen vom 11. bis 26. September 2021 mit Töpfermarkt und Ausstellungen

Gibt es ein faszinierenderes Material als Keramik? Wohl kaum: Ungebrannter Ton ist wandelbar in schier jede Form und wer je einem Töpfer an der Drehscheibe zugesehen hat, weiß um dieses Faszinosum. Allerdings muss man das können! Und was Keramik alles sein kann, ist jedes Jahr wieder im September inmitten der Altstadt Hüfingens, dem lauschigen Städtchen und Erholungsort auf der Baar, zu erleben.

Auch in diesem Jahr werden 50 erlesene Keramiker und Keramikerinnen aus dem ganzen Bundesgebiet, aus Frankreich, Holland und Belgien auf dem beliebten Töpfermarkt am 11. und 12. September 2021 zeigen und anbieten, was Könner und Könnerinnen aus dem plastischen Material machen – vom Geschirr über einzigartige Gefäße und Vasen bis hin zum keramischen Schmuck. Zusätzlich ist eine Wettbewerbs- und Verkaufsausstellung der Marktteilnehmer auf dem Burgplatz zum Thema „Dekorseligkeit“ gewidmet. Wie immer können Besucher hier ihre Urteile abgeben – und wie immer winken attraktive Preise.

Die diesjährigen Sonderausstellungen in der Rathausgalerie und im Stadtmuseum zeigen unter dem Titel „Kreaturen & Körper“ Positionen zeitgenössischer figürlicher Plastik mit Arbeiten von **Dorothee Wenz, Marianne Eggimann** und **Anna Dorothea Klug**.

Die Eröffnung durch Bürgermeister Michael Kollmeier findet am Freitag, den 10. September 2021 um 19.00 Uhr im Rathaus in Hüfingen statt.



Der 29. Internationale Töpfermarkt findet am

Samstag, 11. September von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und **Sonntag, 12. September von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
statt.

Die Ausstellungen im Stadtmuseum für Kunst und Geschichte sowie im Rathaus sind zusätzlich am **19. und 26. Sept. 2021 von 14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Das Programm der 29. Internationalen Keramikwochen Hüfingen gibt es als PDF im Internet unter www.huefingen.de oder gedruckt direkt beim Kulturamt der Stadt Hüfingen. Veranstalter der Internationalen Keramikwochen ist die Stadt Hüfingen in Zusammenarbeit mit dem Gesamtorganisator Herrn Dr. Walter Lokau.

Gewinn:

1. Preis: Ein zweitägiges Wochenende für zwei Personen mit HP am Töpfermarktwochenende in Hüfingen

Die Unterkunft erfolgt mit Halbpension im Gasthaus, Ratsstube in Hüfingen. Zusätzlich erhalten Sie je 2 Eintrittskarten ins Stadtmuseum, Römische Badruine und eine Tageskarte ins „aquari“ - Familienfreizeitbad mit Saunalandschaft und ein Hüfinger Infopaket.

2.- 5. Preis: jeweils eine Eintrittskarte ins Stadtmuseum und Römische Badruine in Hüfingen sowie eine Eintrittskarte ins „aquari“ - Familienfreizeitbad mit Saunalandschaft.

6. – 10. Preis: Eine Stadt-Hüfingen-DVD.



Und das sind unsere Fragen:

1. Wie viele Keramiker werden in diesem Jahr ihre Stände auf dem Töpfermarkt aufschlagen?

2. Welche drei Künstler stellen ihre Objekte im Rathaus und im Stadtmuseum aus?

3. Unter welchem Thema können die Marktteilnehmer an der Wettbewerbsausstellung teilnehmen?

**EINSENDESCHLUSS:
03. September 2021**

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:



Senden Sie den Coupon auf einer Postkarte oder die Antworten per Mail an:

**Stadtverwaltung Hüfingen | Bereich Tourismus und Kultur
Hauptstr. 16/18 | 78183 Hüfingen
Mail: tourismus-kultur@huefingen.de**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.

Hildegard Knaus

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten, mit uns ihren letzten Weg begleiteten oder ihr in Stille gedachten.

Ganz besonders danken wir:

Herrn Pfarrer Marcucci und Herrn Diakon Schmid; der Praxis Dr. Gerhardt, Herrn Lohr und Herrn Dr. Maurer sowie dem Team der Diakonie-Sozialstation Wilhelmsdorf und dem Bestattungshaus Hiestand.

Niederweiler, im August 2021

Lorenz Knaus mit Kindern
und Angehörigen



REIFEN-SERVICE SICHER UNTERWEGS MIT UNSEREN REIFEN.

schon ab

14,90 €



Satz Räder aufstecken Pkw	14,90 €
4 Räder umstecken, waschen u. 2 Räder VA wuchten	39,90 €
4 Sensoren anlernen	15,00 €
Satz Räder aufstecken Lkw und Geländefahrzeuge	24,90 €



autohaus-brucker.de

Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 /20 20-0

ANGEBOT KW 33/2021

Gültig von Donnerstag, **19.08.2021**

bis Mittwoch, **25.08.2021** nur solange Vorrat reicht

frischemarkt

Müller's

... im Einklang mit der Natur

**Speise
kartoffeln**
aus Deutschland
versch. Sorten
2,5 kg Btl. € 1,99

Plattpfirsiche
aus Spanien
KL. 1
500 g Schale € 0,99

Mango
vorgereifte Ware
Kl. 1
Stück € 0,88

**Hengstenberg
Knax-
Gewürzgurken**
720 ml Glas € 1,11

Leerdammer
Original
holl. Schnittkäse
45 % F. i. Tr.
100 g € 0,79

Suchen Sie
hochwertigen Käse?
Kommen Sie zu uns,
wir haben über
100 Sorten
im Sortiment

Riedhauser Straße 1

• Wilhelmsdorf

• Telefon 07503 / 9 11 34

EUROPA PARK®

ZEIT.GEMEINSAM.ERLEBEN.

JETZT
URLAUB
BUCHEN!

EINE REISE. VIELE ZIELE.

HEUTE PIRATENFAHRT. MORGEN WELLENBAD.



Tickets nur online buchbar!
tickets.europapark.de

© Mack
INTERNATIONAL

© Mediamedia Events

Warum arbeiten Sie bei uns? eigentlich nicht



Wir suchen ab sofort:

- **Produktionshelfer (m/w/d) – Abteilung Spritzguss**
- **Verfahrensmechaniker (m/w/d) – Kunststoff- und Kautschuktechnik**

Zusätzlich zu Ihrem normalen Verdienst bieten wir Sozialleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Pensionszulagen, Gewinnbeteiligung und Fahrgeld.

Nähere Informationen zu den einzelnen Stellenangeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Bewerben Sie sich noch heute postalisch, per E-Mail oder direkt über unsere Internetseite.

Langer GmbH & Co. KG • Gewerbestraße 8 • 88636 Illmensee • www.langer-group.de

Reinigungskräfte
für unser Objekt in **Illmensee** gesucht.
Arbeitszeit: Mo. - Fr. nachmittags od. abends 2 Std.
J. Rebholz
Gebäudereinigung
Tel. 0751 35 31 51

Gartenhilfe gesucht!
Wunderschöner Bauerngarten sucht erfahrene Pflegeunterstützung ~4-5 Std./Woche ab sofort.
Tel. +49 1515 5872385

Kleine Wohnung zu mieten gesucht
bitte alles anbieten, auch eine Kellerwohnung oder
nicht renovierte Wohnung. • **07503 - 916 74 69**

Klavierunterricht in Wilhelmsdorf



für Kinder und Erwachsene
bei erfahrener, diplomierter
Klavierpädagogin

*Jetzt Schnupperstunde buchen
und nach den Ferien durchstarten!*

Kristina Stary
07503 916 3095 • www.starypiano.de

Dr. med. Thomas Gerhardt

Facharzt für Allgemeinmedizin
Zieglerstraße 10 • 88271 Wilhelmsdorf • Tel. 07503 / 931 700

PRAXISURLAUB

vom 30. August bis 10. September 2021

Vertretung übernehmen:
Dr. med. Lambrecht, Horgenzell, Tel. 07504 / 606
Dr. med. Kienzle, Pfullendorf, Tel. 07552 / 6 885
Dr. Pietrek, Horgenzell, Tel. 07504 / 9155 260

**Schöne, helle Wohnung
im Raum Wilhelmsdorf**
120 qm, ab sofort zu vermieten.
KM 800 EUR + Kaution.
Telefon 0171 - 7 50 72 60

DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT! WIR SUCHEN:

- › Monteure/Mechaniker (w/m/d)
- › Elektromonteure/Mechatroniker (w/m/d)
- › Zerspanungsmechaniker (w/m/d)
- › Servicetechniker International (w/m/d)
- › Sachb. Vertriebsinnendienst/Ersatzteilvertrieb (w/m/d)
- › Aushilfe im Lager auf 450€-Basis (w/m/d)
- › Aushilfe in der Montage und Schlosserei, 450€-Basis (w/m/d)
- › Ausbildung zum Industriemechaniker (w/m/d)
- › Ausbildung zum Industriekaufmann (w/m/d)
- › Ausbildung zum Techn. Produktdesigner (w/m/d)

Können wir Dich mit vielseitigen Aufgaben und faszinierender Technik im land- und forstwirtschaftlichen Umfeld begeistern?

Werde Teil unseres Teams, wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Deine Ansprechpartnerin: Frau Bianca Holzapfel
E-Mail: personal.germany@prinoth.com



PRINOTH GmbH
Im Branden 15
D-88634 Herdwangen
Tel. +49 7557 92120
www.prinoth.com/karriere



Expertenvortrag: Jetzt vorausschauen - damit alles geregelt ist.

Natürlich gibt es schöner Themen als Vorsorgeregelungen für den Ernstfall. Und doch kann der Zeitpunkt kommen, an dem umfassendes Notfall-Management wichtig ist. Denn ein Unfall oder eine schwere Erkrankung kann jeden treffen - ganz plötzlich und altersunabhängig. Bei unseren Expertenvorträgen erfahren Sie, wie Sie Ihr individuelles Notfall-Management gestalten können. Damit Sie im Ernstfall selbstbestimmt bleiben und Ihre Angehörigen verlässlich wissen, was zu tun ist. Zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patienten- und Sorgerechtsverfügung informieren Sie die Experten von JURA DIREKT. Sie sind herzlich eingeladen an folgenden kostenlosen Terminen teilzunehmen:

22.09.2021

20.10.2021

17.11.2021

15.12.2021

Beginn: 18 Uhr, Dauer ca. eine Stunde

Ort: Direktion für Deutsche Vermögensberatung Michael Lehmann,
Ravensburger Straße 9, 88271 Zußdorf

Bitte sichern Sie sich telefonisch einen Platz, da die Kapazitäten begrenzt sind:

Anmeldung unter Telefon 07503 916 33 00

**Internationales
Tech-Niveau,**
gleich bei Ihnen
um die Ecke.



Fachinformatiker / IT Administrator (m/w/d)

Stellen Sie in Ravensburg als IT-Allrounderin oder -Allrounder die zuverlässige Arbeitsweise unserer IT-Systeme sicher und arbeiten Sie an der Integration neuer Systeme mit.
(Job ID **34503**)

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Pharmazeutische Produktion

Unterstützen Sie an unseren Produktionsstätten in Ravensburg-Mitte (Job-ID **32786**), Ravensburg-Süd/Mariatal (**34664**) sowie in Langenargen (**34702**) die Herstellung teils lebensnotwendiger Medikamente.

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

Führen Sie an den Standorten Ravensburg oder Langenargen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch. (Job-ID **34501**)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: intensive Einarbeitung, Top-Gehalt

Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung

Arbeitszeit: Vollzeit

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



GASTHAUS HubER

Judentenberg • Tel. 07558/2 65

Wir haben Urlaub bis 2. September

Ab 3. September ist das Gasthaus wieder wie gewohnt geöffnet.



WOHLWENDER
Baugeschäft GmbH
Familienbetrieb seit 1940

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Gewerbe- und Wohnimmobilien

• **Bauleiter** zur Unterstützung unseres Bauleiterteams

• **Baukranführer**

Fleischwangen, Tel. 07505 / 9 57 40, E-Mail: simone@wohlwender.de

Inklusiv, eigenverantwortlich, individuell!



Wir suchen
Mitarbeitende (m/w/d)
für den Wohnbereich

Wir bieten

- Leben & Arbeiten an einem schönen Ort ► inklusiv – ökologisch & naturverbunden ► in einer schönen Gegend in Bodenseenähe
- ein Zuhause für Bewohner, Mitarbeitende und ihre Familien
- Raum für Eigenverantwortlichkeit & Gestaltungsmöglichkeit
- Entwicklungsbegleitung & Teamentwicklung ► Handwerklich ausgerichtete Werkstätten ► eine Demeter Landwirtschaft
- Vergütung nach den Entgeltgruppen des TVÖD unter Berücksichtigung relevanter Berufserfahrung ► Eine Fünf-Tage-Woche

Wir erwarten

- abgeschlossene Ausbildung als HEP, Heilpädagog*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in oder gleichwertigen Abschluss
- Engagement und Kreativität ► Freude am Menschen und an Teamarbeit ► Interesse an Kultur & Ökologie & am anthroposophisch orientierten Konzept der Einrichtung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an
Camphill Dorfgemeinschaft Hermannsberg e. V.

Dorfgemeinschaft Hermannsberg 1 | 88633 Heiligenberg
hermannsberg@hermannsberg.de

Weitere Infos unter www.hermannsberg.de

Camphill
Dorfgemeinschaft
Hermannsberg



Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

Die St. Jakobus gGmbH bietet an den Standorten St. Johann, Zußdorf und St. Konrad, Haslach 170 Menschen mit Behinderung differenzierte Wohn-, Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten



Wir suchen am **Standort Zußdorf** für unser Wohngroupenteam (**Kinder- und Jugendbereich**) eine Verstärkung mit einem Stellenumfang von 75 % bis 90 %

Heilerziehungspfleger, Erzieher, Gesundheits- u. Krankenpfleger (m/w/d)

Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen der AVR-Caritas inkl. betriebl. Altersversorgung.

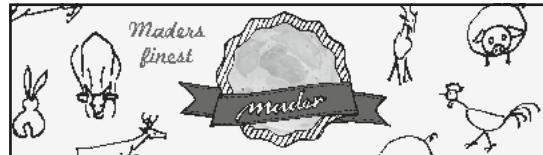
Suchen Sie eine interessante Tätigkeit dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer **STJ-210813-BK-MB** an Barbara Kunze | St. Jakobus gGmbH | Römerweg 6 | 88271 Zußdorf | Tel. 07503 927-0 | bewerbung-zussdorf@t-h-s.de

Nähtere Informationen und weitere Stellen entnehmen Sie unserer Homepage: www.st-jakobus-ggmbh.de

WILHELMSDORF IST TOP



wohnen, arbeiten, einkaufen, lernen, erholen
Freude schenken:
Wilhelmsdorfer Geschenkgutschein



BBZ 1 Wilhelmsdorf
Saalp. art 12
Tel. 07503 7651
metzger.mader.cc

WOCHENANGEBOT

Zarte RINDERSTEAKS

auch mariniert für den Grill 100 g **2,59**

Zarte SCHNITZEL

von Pute und Schwein, auch paniert 100 g **1,29**

1A magere SCHINKENWURST

100 g **1,49**

Magere BAUERNWURST

im Geleemantel 100 g **1,09**

Würzige KÄSEGRILLER

mit Allg. Emmentaler 100 g **1,49**

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Franz. Morbier 50 % 100 g **2,29**

Jermi Walnussrücken 60 % 100 g **2,79**

Der Allgäuer von Baldauf 50 % 100 g **2,59**

Der Swizzrocker 45 % 100 g **2,59**

Alle Angaben ohne Gewähr!

Der Qualität und Frische wegen in Ihr Fachgeschäft!

Unsere Angebote sowie Speisepläne finden Sie unter
www.metzger-mader.de

Dieses Angebot gilt von Donnerstag, den 19.08.2021
bis Mittwoch, den 25.08.2021

JETZT
BEWERBEN

KLEINE TEAMS – GROSSE KANZLEI
AUSBILDUNG BEI UNS IN RAVENSBURG!

STARTE IN DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

- / Ausbildungsplätze zur/zum **Steuerfachangestellten** m/w/d
- / Duales Studium zur/zum **Bachelor of Arts (B.A.) - Steuern** m/w/d

Bei uns hast Du einen **krisensicheren Job**, eine anspruchsvolle Tätigkeit, **flexible Arbeitszeiten** sowie **gute Aufstiegs- und Karrierechancen**.

WWW.SCHNEKENBURGER-STB.DE

Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Jobs mit Heimvorteil.

Jetzt bewerben:
teledata.de/karriere



Wenn Sie Ihre Fähigkeiten in einem **modernen** und **dynamischen Team** einbringen möchten, **offen** und **begeisterungsfähig** für täglich neue Herausforderungen sind und in einer innovativen Branche arbeiten möchten, **dann bewerben Sie sich jetzt bei der TeleData GmbH.**

Die TeleData GmbH ist der Service Provider für Telekommunikation in der Region Bodensee, Oberschwaben, Allgäu und Hegau – mit eigenem Glasfasernetz und eigenen, regionalen Rechenzentren. Seit 1997 begleiten wir Geschäfts- und Privatkunden aus der Region in die Welt.



Ihre Vorteile bei TeleData

- flexible Arbeitszeiten
- hohes Deputat für TeleData-Produkte
- Beteiligung am Unternehmenserfolg
- Weiterbildungsmöglichkeiten & TeleData ACADEMY
- Vergünstigungen/Mitarbeiterrabatte (z.B. Jobrad, Auto-Leasing, ÖPNV etc.)
- Unterstützung der privaten Altersvorsorge
- eigene Kantine
- toller Teamgeist

TeleData
Das Netz mit Heimvorteil



Ärger mit dem PC?

Beheben wir:

schnell, zuverlässig, kostengünstig

JS EDV
JÜRGEN SCHNEIDER

Mehr unter www.js-edv.com
Tel.: 07576/317445



Mayer & Mayer
Versicherungsmakler GmbH

Hasenweiler 815
88263 Horgenzell

Mobil: 0172/8273986
service@mayerundmayer.de
www.mayerundmayer.de

Wir prüfen Ihre Gebäudeversicherung.

WICHTIGES | rechtzeitig & richtig



Immobilienbewertung?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0179 - 975 21 15**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
a.baum@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich



Farbe ist unser Leben
info@muller-horgenzell.de
mueller-horgenzell.de

**Unser Farbenfachgeschäft macht vom
23.08.2021 - 04.09.2021 Sommerurlaub!
Ab Montag, 06.09.2021 sind wir wieder
für Sie da.**

**Einen schönen Sommer wünscht Ihnen
Ihr Maler-Müller-Team**